

Mitteilungsblatt der Gemeinde Essingen

Kulturinitiative Schloss-Scheune Essingen



SAMSTAG, 19. JANUAR 2019, 20.00 UHR



This timenur der Groove zählt!

Stephanie Lottermoser erhielt ab dem 7. Lebensjahr klassischen Klavierunterricht und Stimmbildung, mit 14 Jahren begann sie Saxofon zu spielen und studierte Jazz-Saxophon an der Hochschule für Musik und Theater München bei Leszek Zadlo.

In ihren Kompositionen mischt sie Jazz mit Soul, Pop und Funk zu einer groovenden Mischung, die sie live gemeinsam mit hervorragenden Musikern auf der Bühne präsentiert. Durch die Kombination aus Saxofon und Gesang hat sie hier eine eigene ganz persönliche musikalische Sprache gefunden. Eines ihrer bisher erschienenen Alben, für welche sie die komplette Musik selbst komponiert und arrangiert hat, erschien 2013 "Good Soul" mit Special Guest Joo Kraus, der auch 2014 schon bei uns in der Schloss-Scheune zu Gast war.

Herausragende Kompositionen, packende Beats, einfühlsame Texte und ebenfalls vorzügliche Begleitmusiker zeichnen ihr neues Album "This Time" aus. Es ist eine sehr vielversprechende Zusammenarbeit mit dem US-amerikanischen Produzenten Steve Greenwell.

Eintritt: Vorverkauf 19,00 EUR Abendkasse 21,00 EUR

BÜCHER-SPIELE-FLOHMARKT

Der **BÜCHER-SPIELE-Flohmarkt Essingen** zugunsten des Gemeindehausprojektes der Evangelischen Kirchengemeinde lädt



am 19.01.2019 von 14.00 bis 17.00 Uhr zum 1. Einkaufssamstag im neuen Jahr.

Im Laden, Rathausgasse 21, gibt es Spiele, Kinderbücher, Romane und tausende Bücher weiterer Rubriken.

Noch sind aufgrund der bevorstehenden Räumung 2019 viele Kinder- und Jugendbücher und vor allem Bildbände und Sachbücher aus den Bereichen Kochen, Kunst, Geschichte, Wissenschaft, Technik, Reisen etc. um 50 % preisreduziert.

Sammelaktion Bücher + Spiele

Fr., 8.2.2019 17.00 - 19.00 Uhr + Sa., 9.2.2019 9.00 - 13.00 Uhr Ev. Gemeindehaus Essingen, Hauptstr. 1, Foyer



Wir sammeln vor allem: Kinder- u. Jugendbücher, relativ aktuelle Romane, Krimis, Biografien, Gesellschaftsspiele, Hörbuch-CDs. Bitte alles in sauberem, gutem Zustand in kleinen Kartons verpackt abgeben.

Bitte nicht abgeben: Readers Digest Auswahlb., sonstige ältere Buchclubromane, nicht aktuelle Sachbücher und Bildbände, Gesetze, Pädagogikbücher, Computerbücher etc.

Der Erlös ist für den Neubau des Evang. Gemeindehauses bestimmt.

Nähere Infos gibt es auf www.essingen-evangelisch.de.

VERANSTALTUNGEN

Sa., 19.01. – Landfrauen Essingen-Lauterburg
13.30 Uhr Jahrestreffen des Bezirkes Aalen in
Adelmannsfelden "Lebenslinien: Ja damals die gute alte Zeit?" mit Monika Ramsayer; in
der Otto-Ulmer-Halle, Adelmannsfelden

- Skiclub Essingen
 Tages-/Kursausfahrt nach Oberjoch
- Posaunenchor Lauterburg Jahresabschluss

- Fortsetzung auf Seite 2 -

VERANSTALTUNGEN

Sa., 19.01. - Firma Raab-Kärcher Aalen

10.00 Uhr Betriebsfußballhallenturnier in der Schönbrunnenhalle

- Kulturinitiative Essingen

20.00 Uhr Jazz, Rock, Pop - "This Time" mit Stephanie Lottermoser in der Schloss-Scheune

So., 20.01. - Katholische Kirchengemeinde Essingen

9.00 Uhr Familiengottesdienst mit Erstkommunionkindern

- Evang. Kirchengemeinde + Evang. Erwachsenenbildung Essingen

10.30 Uhr Neue Gedanken im Januar: Filmgottesdienst, "Schwester Weiß", Quirinuskirche

- Modellfluggruppe Essingen

14.00 Uhr - 17.00 Uhr Indoorfliegen in der Schönbrunnenhalle

SG Essingen - Damen I

12.30 Uhr Heimspiel auf den TSV-Kegelbahnen

Mo., 21.01. - Landfrauen Essingen-Lauterburg

20.00 Uhr Präventivgymnastik mit Rita Merkle im Feuerwehrhaus Essingen

Di., 22.01. - Evang. Kirchengemeinde Essingen

14.00 Uhr Nachmittag für ältere Menschen, Thema: "Jahreslosung"; evang. Gemeindehaus

Do., 24.01. - Sitzung des Gemeinderats im Rathaus, Sitzungssaal, 18.30 Uhr

- Feuerwehr Essingen

Feuerwehrsaal Essingen belegt (24.01. - 27.01.)

- Evang. Erwachsenenbildung Essingen

19.00 Uhr Neue Gedanken im Januar: "Sterben gehört zum Leben", mit Palliativschwester Heidi Wagner, evang. Gemeindehaus

Fr., 25.01. - Evang. und Kath. Kirchengemeinde Essingen

19.30 Uhr ökumenische KGR-Sitzung, Taize-Gebet (kath. Kirche), anschl. gemeinsame Kirchengemeinderatssitzung (kath. Gemeindehaus)

- Feuerwehr Essingen

Feuerwehrsaal Essingen belegt (24.01. - 27.01.)

Skatverein Karo-Dame Essingen

20.00 Uhr Spielabend im Gasthaus Bären

Musikschule Essingen

20.00 Uhr Neujahrskonzert des Liebhaberorchesters in der Schloss-Scheune (ausverkauft -> es sind keine Karten an der Abendkasse erhältlich)

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Notrufnummern

Rettungsdienst-Notfallrettung/Notarzt für akut lebensbedrohliche Zustände ist rund um die Uhr zu erreichen über:

Krankentransporte: Tel. 1 92 22

Feuerwehr: Tel. 1 12

Allgemeinärztlicher Notfalldienst für Essingen und Lauterburg

täglich von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr, Mittwoch ab 13.00 Uhr, Freitag von 16.00 Uhr bis 8.00 Uhr (Samstag) und am Wochenende durchgehend. Tel. 116 117

Notfallpraxis Aalen am Ostalb-Klinikum-Aalen

Am Kälblesrain 1, 73430 Aalen

Öffnungszeiten: Mi. 13.00 – 22.00 Uhr; Fr. 16.00 – 22.00 Uhr;

Sa., So., Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

Notfallpraxis Ellwangen an der St. Anna-Virngrund-Klinik

Dalkinger Str. 8, 73479 Ellwangen

Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter folgender Rufnummer zu erfragen: Tel. 07 11/7 87 77 88

Zentraler augenärztlicher Notdienst

Tel. 0 18 05/0 11 20 98

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende zu erfragen bei Ihrem Haustierarzt oder zu entnehmen aus der Tageszeitung.

Störungsnummer für Strom- und Gasnetz der Netze NGO als Tochtergesellschaft der EnBW ODR AG

Strom - Tel. 0 79 61/93 36-14 01, Gas - Tel. 0 79 61/93 36-14 02

Störungsnummer für Gasversorgung GEO

Notruf 0 73 64/89 93

Telefonseelsorge

Gesprächspartner rund um die Uhr, Tel. 08 00/1 11 01 11

Notdienst Wasser

Landeswasserversorgung

Tel. 0 73 45/96 38-21 21

außer für Lauterburg, Birkenteich und Wental

ZV Härtsfeld-Albuch-Wasserversorgung

Tel. 0 73 28/62 72 oder Mobil 01 74/2 13 15 84

Wochenplan für den Apothekendienst

Der Notdienst beginnt um 8.30 Uhr morgens und endet am darauf folgenden Tag um 8.30 Uhr.

Samstag, 19.01.2019:

Apotheke im Ärztezentrum Ellwangen, Tel.: 07961/9332010

Karlstr. 1, 73479 Ellwangen, Jagst

Stifts-Apotheke Ellwangen, Tel.: 07961/90400 Priestergasse 9, 73479 Ellwangen, Jagst

Sonntag, 20.01.2019:

Apotheke am Markt Hüttlingen, Tel.: 07361/5280581

Abtsgmünder Str. 7, 73460 Hüttlingen

Montag, 21.01.2019:

Apotheke im Kaufland Ellwangen, Tel.: 07961/90510 Dr.-Adolf-Schneider-Str. 20, 73479 Ellwangen, Jagst Härtsfeld-Apotheke Aalen-Ebnat, Tel.: 07367/4454

Ebnater Hauptstr. 44, 73432 Aalen (Ebnat)

Dienstag, 22.01.2019:

Apotheke Dr. Jäger Aalen, Tel.: 07361/62587

Gmünder Str. 4, 73430 Aalen

Mittwoch, 23.01.2019:

Kochertal-Apotheke Oberkochen, Tel.: 07364/7666 Heidenheimer Str. 16, 73447 Oberkochen

Marien-Apotheke Ellwangen, Tel.: 07961/3525

Marienstr. 13, 73479 Ellwangen, Jagst

Donnerstag, 24.01.2019:

Limes-Apotheke Wasseralfingen, Tel.: 07361/71870

Wilhelmstr. 5, 73433 Aalen (Wasseralfingen)

Freitag, 25.01.2019:

Apotheke am Markt Westhausen, Tel.: 07363/953444 Dalkinger Str. 6, 73463 Westhausen, Württ. Rems-Apotheke Essingen, Tel.: 07365/5115

Bahnhofstr. 33, 73457 Essingen

Dieser Dienstplan ist ohne Gewähr.

Aktueller Notdienstplan an jeder Apothekentür oder unter www.lak-bw.notdienst-portal.de.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gemeinde Essingen

Landkreis Ostalbkreis

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Gemeinderats am 26. Mai 2019

Am Sonntag, dem 26. Mai 2019 findet die regelmäßige 1. Wahl des Gemeinderats statt.

In der Gemeinde Essingen sind dabei insgesamt 17 Gemeinderäte auf 5 Jahre zu wählen. Weil unechte Teilortswahl stattfindet sind die Gemeinderäte als Vertreter für die Wohnbezirke zu wählen und zwar

für den Wohnbezirk

Anzahl der zu wählenden Gemeinderäte

Zahl der höchstens zulässigen Bewerber eines Wahlvorschlags

Hauptort Essingen (geschlossener Ort einschließlich Aussiedlerhöfe Schwegelhöfe, Aussiedlerhof In den Buchen, Bahnhof, Gewerbegebiet Sauerbach, Gewerbegebiet Stockert, Gewerbegebiet Streichhoffeld, Ölmühle, Prinzeck, Tauchenweiler und

Theußenberg) 14 14 Lauterburg mit Birkenteich und Wental 2 3

Forst mit Dauerwang und Hermannsfeld und weiteren Wohnplätzen (Birkhof, Gewerbegebiete Dauerwang, Hohenroden, Lauchkling, Lehbach, Oberkolbenhof, Schelhoppen, Schnaitberg, Sixenhof, Talhof, Unterkolbenhöfe, Weinschenkerhof, Zollhaus, Zollhof)

2

- Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahl frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am 28. März 2019 bis 18:00 Uhr beim Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses - Bürgermeisteramt Essingen, Rathausgasse 9, 73457 Essingen schriftlich einzureichen.
- Wahlvorschläge können von Parteien, von mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen und von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen eingereicht werden.
 - Eine Partei oder Wählervereinigung kann für jede Wahl nur einen Wahlvorschlag einreichen. Die Verbindung von Wahlvorschlägen ist nicht zulässig.
- Zulässige Zahl der Bewerber

Ein Wahlvorschlag für den Gemeinderat darf für die Wohnbezirke, für die ein, zwei oder drei Vertreter zu wählen sind, jeweils einen Bewerber mehr und für die Wohnbezirke, für die mehr als drei Vertreter zu wählen sind, höchstens so viele Bewerber enthalten, wie Vertreter zu wählen sind. Ein Bewerber darf sich für dieselbe Wahl nicht in mehrere Wahlvorschläge aufnehmen lassen.

Parteien und mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigungen müssen ihre Bewerber, in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet oder der von diesen aus ihrer Mitte gewählten Vertreter ab 20. August 2018, in geheimer Abstimmung nach dem in der Satzung vorgesehenen Verfahren wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag festlegen.

Nicht mitgliedschaftlich organisierte Wählervereinigungen müssen ihre Bewerber, in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Anhänger der Wählervereinigung im Wahlgebiet ab 20. August 2018, in geheimer Abstimmung mit der Mehrheit der anwesenden Anhänger wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag festlegen. Wahlgebiet ist bei der Wahl des Gemeinderats die Gemein-

- 2.3.1 Bewerber in Wahlvorschlägen, die von mehreren Wahlvorschlagsträgern (vgl. 2.1) getragen werden (sog. gemeinsame Wahlvorschläge), können in getrennten Versammlungen der beteiligten Parteien und Wählervereinigungen oder in einer gemeinsamen Versammlung gewählt werden. Die Hinweise für Parteien bzw. Wählervereinigungen gelten entsprechend.
- Wählbar in den Gemeinderat ist, wer am Wahltag Bürger der Gemeinde ist und das 18. Lebensjahr vollendet hat. Die Bewerber bei unechter Teilortswahl müssen zum Zeitpunkt der Zulassung der Wahlvorschläge und am Tag der Wahl in dem Wohnbezirk wohnen, für den sie sich aufstellen lassen. Nicht wählbar sind Bürger,
 - die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland das Wahlrecht oder Stimmrecht nicht besitzen;
 - für die zur Besorgung aller ihrer Angelegenheiten ein Betreuer nicht nur durch einstweilige Anordnung bestellt ist; dies gilt auch, wenn der Aufgabenkreis des Betreuers die in § 1896 Abs. 4 und § 1905 des Bürgerlichen Gesetzbuches bezeichneten Angelegenheiten nicht erfasst;
 - die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen;
 - Unionsbürger (Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union) sind außerdem nicht wählbar, wenn sie infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen.

Ein Wahlvorschlag muss enthalten

- den Namen der einreichenden Partei oder Wählervereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese. Wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt, muss der Wahlvorschlag ein Kennwort enthalten;
- Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerber; bei unechter Teilortswahl ist in den Fällen, in denen der Bewerber mehrere Wohnungen in der Gemeinde hat, die Anschrift in dem Wohnbezirk anzugeben, für den der Bewerber aufgestellt wurde;
- bei Unionsbürgern muss ferner die Staatsangehörigkeit angegeben werden.

Die Bewerber müssen in erkennbarer Reihenfolge - bei unechter Teilortswahl nach Wohnbezirken getrennt - aufgeführt sein. Jeder Bewerber darf nur einmal aufgeführt sein. Für keinen Bewerber dürfen Stimmenzahlen vorgeschlagen werden.

Wahlvorschläge von Parteien und von mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertre-

- tungsberechtigten **persönlich** und **handschriftlich unterzeichnet** sein. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters.
- 2.7 Wahlvorschläge von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von den drei Unterzeichnern der Niederschrift über die Bewerberaufstellung (Versammlungsleiter und zwei Teilnehmer - vgl. 2.10) persönlich und handschriftlich zu unterzeichnen.
- 2.8 Gemeinsame Wahlvorschläge von Parteien und Wählervereinigungen sind von den jeweils zuständigen Vertretungsberechtigten jeder der beteiligten Gruppierungen nach den für diese geltenden Vorschriften zu unterzeichnen (vgl. 2.6 und 2.7, § 14 Abs. 2 Satz 4 und 5 Kommunalwahlordnung KomWO -).
- 2.9 Die Wahlvorschläge müssen außerdem unterzeichnet sein für die Wahl des Gemeinderats von 20 Personen, die im Zeitpunkt der Unterzeichnung wahlberechtigt sind (Unterstützungsunterschriften).

Dieses Unterschriftenérfordernis gilt nicht für Wahlvorschläge

- von Parteien, die im Landtag oder bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind;
- von mitgliedschaftlich und nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen, die bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind, wenn der Wahlvorschlag von der Mehrheit der für diese Wählervereinigung Gewählten unterschrieben ist, die dem Organ zum Zeitpunkt der Einreichung des Wahlvorschlags noch angehören.
- 2.9.1 Die Unterstützungsunterschriften müssen auf amtlichen Formblättern einzeln erbracht werden. Die Formblätter werden auf Anforderung vom Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusse noch nicht gebildet ist, vom Bürgermeister Bürgermeisteramt Essingen, Rathausgasse 9, 73457 Essingen kostenfrei geliefert. Als Formblätter für die Unterstützungsunterschriften dürfen nur die von den genannten Personen ausgegebenen amtlichen Vordrucke verwendet werden. Bei der Anforderung ist der Name und ggf. die Kurzbezeichnung der einreichenden Partei oder Wählervereinigung bzw. das Kennwort der Wählervereinigung anzugeben. Ferner muss die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreteroder Anhängerversammlung (vgl. 2.3) bestätigt werden.
- 2.9.2 Die Wahlberechtigten, die den Wahlvorschlag unterstützen, müssen die Erklärung auf dem Formblatt persönlich und handschriftlich unterzeichnen; neben der Unterschrift sind Familienname, Vorname, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) des Unterzeichners sowie der Tag der Unterzeichnung anzugeben. Unionsbürger als Unterzeichner, die nach § 26 Bundesmeldegesetz von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen zu dem Formblatt den Nachweis für die Wahlberechtigung durch eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 4 Satz 2 i. V. m. Abs. 3 KomWO erbringen. Sind die Betreffenden aufgrund der Rückkehrregelung nach § 12 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung (GemO) wahlberechtigt, müssen sie dabei außerdem erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten.
- 2.9.3 Ein Wahlberechtigter darf nur einen Wahlvorschlag für dieselbe Wahl unterzeichnen. Hat er mehrere Wahlvorschläge für eine Wahl unterzeichnet, so ist seine Unterschrift auf allen Wahlvorschlägen für diese Wahl ungültig.
- 2.9.4 Wahlvorschläge dürfen erst nach der Aufstellung der Bewerber durch eine Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung unterzeichnet werden. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig.
- 2.9.5 Die vorstehenden Ausführungen gelten entsprechend auch für gemeinsame Wahlvorschläge.

2.10 Dem Wahlvorschlag sind beizufügen

- eine Erklärung jedes vorgeschlagenen Bewerbers, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag zugestimmt hat; die Zustimmungserklärung ist unwiderruflich;
- von einem Unionsbürger als Bewerber eine eidesstattliche Versicherung über seine Staatsangehörigkeit und Wählbarkeit sowie auf Verlangen eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde seines Herkunftsmitgliedstaates über die Wählbarkeit;
- Unionsbürger, die aufgrund der Rückkehrregelung in § 12
 Abs. 1 Satz 2 GemO wählbar und nach den Bestimmungen des § 26 Bundesmeldegesetz von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen in der o. g. eidesstattlichen Versicherung ferner erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten;
- eine Ausfertigung der Niederschrift über die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung (vgl. 2.3). Die Niederschrift muss Angaben über Ort und Zeit der Versammlung, Form der Einladung, Zahl der erschienenen Mitglieder oder Vertreter bzw. Anhänger und das Abstimmungsergebnis enthalten; außerdem muss sich aus der Niederschrift ergeben, ob Einwendungen gegen das Wahlergebnis erhoben und wie diese von der Versammlung behandelt worden sind. Der Leiter der Versammlung und zwei wahlberechtigte Teilnehmer haben die Niederschrift handschriftlich zu unterzeichnen; sie haben dabei gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses an Eides statt zu versichern, dass die Wahl der Bewerber und die Festlegung ihrer Reihenfolge in geheimer Abstimmung durchgeführt worden sind; bei Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen sie außerdem an Eides statt versichern, dass dabei die Bestimmungen der Satzung der Partei bzw. Wählervereinigung eingehalten worden sind;
- die erforderliche Zahl von Unterstützungsunterschriften (vgl. 2.9), sofern der Wahlvorschlag von wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein muss; ggf. einschließlich der in Nummer 2.9.2 genannten eidesstattlichen Versicherungen nicht meldepflichtiger Unionsbürger als Unterzeichner.
- Der Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses gilt als Behörde im Sinne von § 156 Strafgesetzbuch; er ist zur Abnahme der Versicherungen an Eides statt zuständig. Der Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses kann außerdem verlangen, dass ein Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegt und seine letzte Adresse in seinem Herkunftsmitgliedstaat angibt.
- 2.11 Im Wahlvorschlag sollen zwei Vertrauensleute mit Namen und Anschrift bezeichnet werden. Sind keine Vertrauensleute benannt, gelten die beiden ersten Unterzeichner des Wahlvorschlags als Vertrauensleute. Soweit im Kommunalwahlgesetz und in der Kommunalwahlordnung nichts anderes bestimmt ist, sind nur die Vertrauensleute, jeder für sich, berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und Erklärungen von Wahlorganen entgegenzunehmen.
- 2.12 Vordrucke für Wahlvorschläge, Niederschriften über die Bewerberaufstellung, eidesstattliche Erklärungen und Zustimmungserklärungen sind auf Wunsch erhältlich beim Bürgermeisteramt Essingen, Rathausgasse 9, 73457 Essingen.
- 3. Hinweise auf die Eintragung in das Wählerverzeichnis auf Antrag nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO.
- 3.1 Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen.

- 3.2 Personen, die ihr Wahlrecht für die Wahl des Kreistags durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, dann ist dem Antrag eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.
- Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO anzuschließen. Die Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis zum Sonntag, 5. Mai 2019 (keine Verlängerung möglich) eingehen beim Bürgermeisteramt Essingen, Rathausgasse 9, 73457 Essingen.

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das Bürgermeisteramt Essingen, Rathausgasse 9, 73457 Essingen, bereit.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

Essingen, 16. Januar 2019 **Bürgermeisteramt Essingen**gez. Wolfgang Hofer, Bürgermeister

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit beschränken sich die Personenbezeichnungen auf die männliche Form.

Hinweis auf die öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Kreistags am 26. Mai 2019

Die öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Kreistags am 26. Mai 2019 erfolgte im Amtsblatt Nr. 1 des Ostalbkreises vom 18. Januar 2019. Das Amtsblatt kann auch im Internet auf der Homepage des Ostalbkreises unter: www.ostalbkreis.de – Reiter "Aktuelles" – "Amtsblatt" eingesehen/downgeloadet werden.

Grundsteuerbescheide für das Jahr 2019

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17.12.2015 für das Jahr 2016 die Hebesätze der Grundsteuer A auf 365 % und der Grundsteuer B auf 370 % festgelegt.

Da sich auch für das Jahr 2019 keine weiteren Hebesatzänderungen ergaben, hat der Grundsteuerbescheid 2016 weiterhin Gültigkeit und zwar so lange, bis eine Änderung eintritt.

Der Grundsteuerbescheid 2016 ist Grundlage für die Zahlung der Grundsteuer zu den gesetzlichen Fälligkeitsterminen 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November eines jeden Jahres. Auf die allgemeine Zustellung von Grundsteuerbescheiden für das Veranlagungsjahr 2019 wird aus Kostengründen verzichtet.

Kleinbeträge bis zu 15,00 Euro werden am 15.08.19 mit ihrem Jahresbetrag, Kleinbeträge bis zu 30,00 Euro am 15.02.2019 und am 15.08.2019 zu je einer Hälfte ihres Jahresbetrages fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben (Jahreszahler), wird die Grundsteuer 2019 in einem Betrag am 1. Juli 2019 fällig.

Sollte sich zwischenzeitlich Ihre Anschrift oder Ihre Bankverbindung geändert haben, bitten wir Sie, mit der Finanzverwaltung, Frau Pohl, Tel. 83-41, Kontakt aufzunehmen.

Steuerpflichtigen, die der Gemeinde eine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden wir die jeweiligen Grundsteuerbeträge termingerecht, die 1. Rate zum 15.02.2019, vom mitgeteilten Bankkonto einziehen.

Barzahler/Überweiser bitten wir, den Zahlungstermin 15.02.2019 pünktlich einzuhalten und künftig die Fälligkeitstermine selbst zu überwachen.

Bitte geben Sie bei der Überweisung der Grundsteuer unbedingt das auf dem Bescheid vermerkte Buchungszeichen an. Das Buchungszeichen ist Voraussetzung für eine ordnungsgemäße Verbuchung der Grundsteuer bei der Gemeindekasse. Bei Zahlungsverzug ist die Gemeinde nach den gesetzlichen Bestimmungen verpflichtet, Säumniszuschläge und Mahngebühren zu erheben. Bei einer verspäteten Zahlung werden nach der Abgabenordnung für jeden angefangenen Monat der Säumnis 1% Säumniszuschläge berechnet, bzw. auch nachberechnet. Daher unsere Bitte:

Erteilen Sie der Gemeindekasse eine Einzugsermächtigung! Dies erspart Ihnen die Zahlungsüberwachung, weitere Kosten und unnötigen Ärger. Ihr Steueramt



nende Kindergartenjahr 2019/ 2020 liegen der Gemeindeverwaltung bereits zahlreiche Anmeldungen vor. eweiligen Kindergärten in Essin-

Damit die Zuteilung auf die jeweiligen Kindergärten in Essingen geplant und koordiniert werden kann, bittet die Gemeinde alle Eltern, die bislang noch keine Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung abgegeben haben, jedoch für ihr Kind einen Kindergartenplatz während des Kindergartenjahres 2019/2020 wünschen, die Anmeldungen baldmöglichst und spätestens bis 29. März 2019 beim Bürgermeisteramt Essingen, Frau Thaler, Zimmer Nr. 14, abzugeben oder in den Briefkasten des Rathauses einzuwerfen. Frau Thaler steht Ihnen auch für Rückfragen gerne persönlich oder telefonisch unter der Nr. 07365 / 83-61 zur Verfügung. Bei Fragen zu den einzelnen Einrichtungen wenden Sie sich bitte direkt an die Kindergartenleitung der jeweiligen Einrichtung.

Sie können das Anmeldeformular im Internet unter www. essingen.de herunterladen bzw. erhalten es im Rathaus.

Die Gemeinde ist bei der Zuteilung der Plätze bestrebt, dem Wunsch nach einer bestimmten Einrichtung Rechnung zu tragen. Dies ist jedoch nicht immer möglich, da die Kinderzahl pro Gruppe bzw. Einrichtung begrenzt ist. In diesen Fällen kann auf freie Plätze in anderen Kindergärten verwiesen werden, wobei einvernehmliche Lösungen mit den Eltern angestrebt werden.

Die Zuteilung erfolgt unter Berücksichtigung des Alters des Kindes. Kinder, deren Geschwister bereits einen Kindergarten besuchen, werden bei der Zuteilung auf diese Einrichtung, sofern möglich, in aller Regel bevorzugt berücksichtigt. Die Anmeldung zum Kindergarten in Lauterburg erfolgt direkt bei der Kindergartenleitung Frau Hercigonja (Tel. 5241).

Bitte beachten Sie auch die seit September 2018 geänderten Betreuungszeiten im Kindergarten Sternschnuppe.

Gemeindeverwaltung eingeschränkt erreichbar

Die Gemeindeverwaltung Essingen ist am Dienstag, 22.01.2019, am Nachmittag aufgrund einer Umstellung der Telefonanlage eingeschränkt erreichbar.

Um Beachtung wird gebeten.

Eingeschränkte Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes

Aufgrund krankheitsbedingtem Personalausfall gelten ab Montag, 21. Januar 2019, bis auf Weiteres, folgende eingeschränkte Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes:

Montag: 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Dienstag: 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Mittwoch: 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Donnerstag: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag: 8:15 Uhr bis 12:00 Uhr

Um Beachtung und Verständnis wird gebeten.

Räum- und Streuarbeiten bei der Gemeinde Essingen



Die Mitarbeiter des Bauhofs der Gemeinde Essingen führen auch in diesem Jahr wieder den Winterdienst durch. Um diese wichtige Aufgabe ordentlich und ohne Behinderungen durchführen zu können, bitten wir Sie, Ihre Fahrzeuge während der Wintermonate nicht am Fahrbahnrand abzustellen, sondern die privaten Stellplätze, Garagen, Hofeinfahrten

usw. zu benutzen. Sofern keine entsprechenden Möglichkeiten bestehen und Sie Ihr Fahrzeug auf der Straße abstellen müssen, beachten Sie bitte, dass zur ordnungsgemäßen Räumung eine restliche Durchfahrtsbreite von mindestens 3 Metern einzuhalten ist. Ebenso soll in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen werden, dass das Parken auf Gehwegen nach der Straßenverordnung (StVO) grundsätzlich verboten ist und der Winterdienst dadurch behindert wird. Gemäß § 12 Abs. 3 Straßenverordnung (StVO) ist beim Parken vor und hinter Kreuzungen und Einmündungen ein Mindestabstand von 5 Metern einzuhalten. Weiter möchten wir Sie bitten, wenn Sie auf Ihren Privatwegen und Einfahrten usw. Schnee räumen, diesen nicht auf öffentlichen Straßen abzulegen.

Ist es dem Fahrer des Räum- und Streufahrzeuges nicht möglich, aufgrund nicht ordnungsgemäß parkender Fahrzeuge den Winterdienst vorschriftsmäßig auszuführen, wird dieser Straßenabschnitt nicht geräumt und gestreut. Ein erneuter Durchgang am selben Tag erfolgt aus organisatorischen Gründen grundsätzlich nicht mehr. Auch außerhalb des Winterdienstes werden Befahrungen der einzelnen Straßen durchgeführt. Widerrechtlich parkende Fahrzeuge werden geahndet.

Wir appellieren deshalb an die Fahrzeugführer, ihre Fahrzeuge so zu parken, dass die Räum- und Streufahrzeuge ungehindert ihren Dienst verrichten können.

Schnee- und eisfreie Straßen – so arbeitet das Bauhofteam

Auch wenn es schneit, möchte jeder gerne freie Fahrt haben, um sicher anzukommen. Unser Bauhofteam ist mit 5 Fahrzeugen im Winterdienst tätig, um die Straßen in Essingen und den Teilorten Schnee- und eisfrei zu bekommen. Unser Räum- und Streuplan gibt konkrete Anweisungen, in welcher Reihenfolge vorgegangen werden muss. Sicher ist verständlich, dass Hauptverkehrsstraßen, wie die Haupt-/Bahnhofsstraße in Essingen oder die Albstraße in Lauterburg und auch die Kreisstraße in Forst, Schulwege, gefährliche Straßenabschnitte, Busstrecken sowie Steilstrecken permanent von Schnee und Eis befreit sein müssen. Die Räumung dieser Straßen fällt bei uns in die sogenannte "Dringlichkeitsstufe 1". Dies hat bei Schneefall nicht nur Vorrang, sondern wir

sind dazu gesetzlich verpflichtet. Wohn- und Siedlungsstraßen sowie Nebenstrecken fallen in die Stufen 2 und 3. Für diese Dringlichkeitsstufen besteht unsererseits keine Pflicht und die Räumung erfolgt auf freiwilliger Basis. Diese Straßen werden immer "zum Schluss" geräumt, d. h. wenn es nicht mehr schneit und die Straßen der Dringlichkeitsstufe 1 Schnee- und Eisfrei sind.

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats

Zu der am **Donnerstag, 24. Januar 2019, 18.30 Uhr, im Rathaus Essingen, gr. Sitzungssaal,** stattfindenden Sitzung des **Gemeinderats** ergeht herzliche Einladung.

Tagesordnung öffentliche Sitzung

- Bürgerfragestunde (die anwesenden Zuhörer können Fragen an den Gemeinderat richten)
- Rückblick auf das abgelaufene Jahr 2018 und Erwartungen für 2019
- 3. Sanierung Heubacher Weg und Böhmenkircher Weg in Lauterburg
 - hier: Vergabe der Tief-, Straßen- und Rohrleitungsbauarbeiten
- Kommunal- und Europawahlen am 26.05.2019; vorbereitende Beschlüsse
- 5. Ferienbetreuung in den Sommerferien 2019
- 6. Kinderfest 2019 in Essingen und Lauterburg
- 7. Festlegung von Straßennamen im Gewerbegebiet Stockert/ Bahnhofstraße
- 8. Stellungnahme zu Bauvorhaben
 - a) Bauvorhaben: Errichtung eines Wohnhauses mit Garage, Flst. 2379/11, Weißdornweg 1 in Essingen
 - b) Bauvorhaben: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Garagen, Flst. 2379/13, Buchenweg 27 in Essingen
 - Bauvorhaben: Aufstellung eines genehmigungspflichtigen Sanitärcontainers, Flst. 3124/8, Grundelhalde 1 in Essingen
 - d) Bauvorhaben: Umnutzung des bestehenden Gebäudes, Flst. 5075/2, Dewanger Straße 22 in Forst

Kenntnisgabe von Bauvorhaben

- e) Bauvorhaben: Neubau Wohnhaus mit Garage, Flst. 2379/4, Buchenweg 17 in Essingen
- f) Bauvorhaben: Einbau einer Hausmeisterwohnung und Neubau zweier PKW-Garagen Flst. 5485/1, Dauerwangstraße 9 in Essingen
- 9. Annahme und Behandlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen;
 - hier: Beschluss über die Annahme/Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen insbesondere aus dem zweiten Kalenderhalbjahr 2018
- 10. Bebauungsplan "Weilerstraße westlich Rombach und östlich Im Heimatwinkel", im Planbereich 09-04 und 09-03 in Aalen-Weststadt, Plan Nr. 09-04/1 sowie Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet Plan Nr. 09-04/1 und Änderung des Flächennutzungsplans für die Verwaltungsgemeinschaft Aalen-Essingen-Hüttlingen im Bereich "Weilerstraße/Rombach" in Aalen-Weststadt (75. FNP-Änderung)
 - Auslegungsbeschluss gem. § 3 (2) BauGB
 Vorberatung der Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses am 28.01.2019
- 11. Kenntnisnahme von Beschlüssen des Verwaltungsausschusses vom 17.01.2019
- 12. Kenntnisgabe von Beschlüssen, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden (GR 20.12.2018)
- 13. Verschiedene kleinere Gegenstände und Bekanntgaben
- 14. Anfragen der Gemeinderäte
- Im Anschluss findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit **Feuerwehr-NOTRUF 112**

Bürgermeistersprechstunde in Lauterburg

Die nächste Sprechstunde für die Lauterburger Bürgerinnen und Bürger mit Bürgermeister Hofer findet am

Donnerstag, 24. Januar 2019, 16.30 - 17.30 Uhr im Amtszimmer des (alten) Rathauses

Anmeldungen sind nicht erforderlich. Terminwünsche können jederzeit auch individuell vereinbart werden (Tel. 07365/83-32).

FREIWILLIGE FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr Essingen

Hauptversammlung

am Freitag, dem 01.02.2019, Beginn 20.00 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus in Essingen.

Tagesordnung

- 1. Begrüßung durch den Kommandanten
- 2. Jahresbericht des Kommandanten
- 3. Jahresbericht der Abteilungen
- 4. Jahresbericht des Kassiers und Schriftführers
- 5. Entlastungen
- 6. Grußworte der Gäste
- 7. Ehrungen
- 8. Aufnahme von Kameraden in die Einsatzabteilung
- 9. Aufnahme von Kameraden in die Jugendfeuerwehr
- 10. Beförderungen
- 11. Aushändigung von Lehrgangsbescheinigungen
- 12. Verschiedenes

Änderungen vorbehalten.

Zur Hauptversammlung ergeht hiermit herzliche Einladung. Sven Langer, Kommandant

Abtl. Essingen und LG Forst

Am Montag, 28. Januar 2019, treffen wir uns bereits um 18.00 Uhr am Gerätehaus.

Es steht wieder der Besuch im Thermalbad Aalen an.

Abtl. Essingen, Lauterburg und LG Forst sowie Altersabteilung und Jugendfeuerwehr

Die diesjährige Hauptversammlung findet am Freitag, 1. Februar 2019, um 20.00 Uhr, im Saal des Gerätehauses Essingen statt. Bitte haltet euch den Termin jetzt schon frei.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Essingen ist Bürgermeister Hofer oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 98 01-90

FAMILIENCHRONIK

Wir gratulieren

Frau Erna Gleich-Grund, Hauptstr. 27, Essingen, zu ihrem 89. Geburtstag am 19.01.2019

SCHULNACHRICHTEN

Musikschule Essingen



Melden Sie sich jetzt bei Ihrer Musikschule Essin-

Musikschule Essingen - Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Musik!

- Treffpunkt für Kinder und Erwachsene aller Altersstufen
- Zeitgemäß Musik lernen bei ausgebildeten Fachlehrern
- · Gemeinsam und erlebnisreich musizieren ... für ein Leben mit Musik

Das Unterrichtsangebot:

- Musikgarten (für Kinder ab 18 Monaten) Musikzwerge (3- bis 4-jährige)
- Musikalische Früherziehung (4- bis 6-jährige)
- Musikalische Grundausbildung, Instrumentenkarussell (6- bis 8-jährige)
- Kindertanz, Ballett (ab 4 Jahren)
- **Tasteninstrumente** (Klavier, Keyboard)
- **Violine**
- **Zupfinstrumente** (Gitarre, E-Gitarre)
- Holzblasinstrumente (Blockflöten, Querflöte)
- **Schlagzeug**
- Gesang
- Frauenchor
- Liebhaberorchester
- **Veeh-Harfe**

Ihre Musikschule Essingen



Das Neujahrskonzert des Liebhaberorchesters der Musikschule Essingen am Freitag, 25. Januar 2019, ist restlos ausverkauft!

Es sind also auch an der Abendkasse keine Karten mehr erhältlich.

Sonstige amtl. Bekanntmachungen

Agentur für Arbeit Aalen

Start in die Zukunft....

....am 16.02.2019 ist wieder Ausbildungs- und Studienmesse im Berufsschulzentrum Aalen. Von 9.00 Uhr – 13.00 Uhr erwarten die Besucher Informationen zu über 200 verschiedenen Ausbildungsberufen.

In diesem Jahr findet die mittlerweile 22. Ausbildungs- und Studienmesse statt. Die Agentur für Arbeit Aalen, das Landratsamt Ostalbkreis und die Stadt Aalen laden auch dieses Jahr wieder alle Ausbildungs- und Studieninteressierten ein, sich umfassend über die Welt der Berufe zu informieren und erste Kontakte mit Personalverantwortlichen und Firmenvertretern zu knüpfen. Ausführliche Informationen findet man auch unter: www.start-it.

de oder unter der Telefonnummer 07361/575-170.

Workshop für Berufsrückkehrerinnen

Sie möchten nach der Familien- oder Pflegezeit wieder ins Arbeitsleben zurückkehren? Eine Herausforderung, die sich lohnt!

Die Agentur für Arbeit Aalen bietet hierzu am 23. Januar 2019 eine Informationsveranstaltung für Berufsrückkehrende an.

Von 9.30 bis 11.30 Uhr beantwortet Barbara Markus, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, unter anderem die folgenden Fragen: Wie gelingt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf?

Welche Perspektiven bietet der regionale Arbeitsmarkt?

Welche Beratungs- und Unterstützungsangebote können Berufsrückkehrende in Anspruch nehmen? Welche Fördermöglichkeiten gibt es? Die Veranstaltung findet in der Agentur für Arbeit Aalen, Julius-Bausch-Straße 12, Raum 131, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Barbara Markus unter Tel. 07361/575 385.

Die Basis-Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg seit 1.1.2019 kostenlos

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg berät seit dem 1. Januar 2019 kostenlos in allen Beratungsstellen. Auch den "Basis-Check" führen die Berater nun ohne Zuzahlung beim Verbraucher zu Hause durch. Beim "Basis-Check" erhalten Mieter und Haus- oder Wohnungseigentümer einen Überblick über ihren Strom- und Wärmeverbrauch und erfahren, wie sie mit einfachen Mitteln Energie sparen können.

Die Preise für die "Energie-Checks", bei denen ebenfalls ein Berater nach Hause kommt, wurden vereinheitlicht, sie kosten nur noch 30 Euro. Hier schaut sich der Energieberater z. B. die Heizung, die Solarwärmeanlage oder das ganze Gebäude im Detail an. Für einkommensschwache Haushalte sind alle "Energie-Checks" kostenfrei.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale kostet tatsächlich deutlich mehr. Der Wert eines "Solarwärme-Checks" beträgt beispielsweise 422,45 Euro. "Mit höchstens 30 Euro Zuzahlung übernehmen Verbraucher nur einen kleinen Teil des Gesamtbetrages, den weitaus größeren Anteil zahlt das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie", erläutert Meike Militz, Regionalmanagerin Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale findet online, telefonisch oder im persönlichen Gespräch statt. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Weitere Informationen finden Sie auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800/809802400 (kostenfrei). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Über uns: Die Energieberatung der Verbraucherzentrale bietet das größte interessenneutrale Beratungsangebot zum Thema Energie in Deutschland. Seit 1978 begleitet sie private Verbraucher mit derzeit über 550 Energieberatern und an mehr als 800 Standorten in eine energiebewusste Zukunft. Jedes Jahr werden mehr als 100.000 Haushalte zu allen Energie-Themen unabhängig und neutral beraten, beispielsweise Energiesparen, Wärmedämmung, moderne Heiztechnik und erneuerbare Energien. Die durch die Beratungen eines Jahres bewirkten Energieeffizienzmaßnahmen führen zu einer Einsparung an Energie, die einem Güterzug von 50 km Länge voller Steinkohle entspricht.

Fachkräftemangel – Keiner darf verloren gehen

Finanzielle Unterstützung gibt es durch das Regionales Bündnis für Arbeit für die Begleitung von Jugendlichen mit Unterstützungsbedarf auf dem Weg in eine Ausbildung

Mit 12.000 Euro unterstützt das Regionale Bündnis für Arbeit die Berufsorientierungsmaßnahme ZUKUNFT im Jahr 2019, welche an den drei Beruflichen Schulzentren in Aalen, Schwäbisch Gmünd und Ellwangen angeboten wird, und erreicht damit die Zielsetzung des Vereins "Vermeidung und Bekämpfung von Arbeitslosigkeit".

Das vom Bildungsbüro des Ostalbkreises koordinierte Unterstützungsangebot richtet sich an Jugendliche, die noch schulpflichtig sind und aus den unterschiedlichsten Gründen das Angebot an freien Lehrstellen nicht direkt nach der allgemeinbildenden Schule annehmen können. Bildungsbegleiterinnen und Bildungsbegleiter begleiten die Jugendlichen über ein Schuljahr beim Aufarbeiten der unterschiedlichen Problemlagen, unterstützen im gesamten Bewerbungsprozess, geben Tipps für gelingende Bewerbungsaktivitäten und stellen Kontakte mit den Betrieben bei der Suche nach Praktikaplätzen her. Praktika spielen in dieser Schulform eine besondere Bedeutung. Hier sammeln die Jugendlichen praktische Erfahrungen und erhalten Rückmeldungen zu ihren persönlichen Stärken aber auch Schwächen. Die Abwechslung zwischen schulischer und fachpraktischer Bildung und die intensive und passgenaue Begleitung ermöglichen es, dass die Jugendlichen ihre Hemmnisse abbauen und den Einstieg in ein Ausbildungs- oder Arbeitsverhältnis schaf-

Landrat Klaus Pavel bedankte sich bei der Scheckübergabe im Landratsamt für die bereits seit einigen Jahren bestehende Unterstützung und sprach den Vertretern des Regionalen Bündnisses unter Vorsitz von Dr. Dieter Bolten auch im Namen der Schülerinnen und Schüler einen besonderen Dank aus.



Foto: Landratsamt Ostalbkreis

V. I. n. r.: Pfarrer Ulrich Marstaller (stv. Vorsitzender Regionales Bündnis für Arbeit), Landrat Klaus Pavel, Dr. Dieter Bolten (Vorsitzender Regionales Bündnis für Arbeit), Hermine Nowottnick (Leitung Bildungsbüro), Dieter Sorg (Kassenführer Regionales Bündnis für Arbeit)

Sperrzeitregelungen für erlaubnispflichtige und erlaubnisfreie Schank- und Speisegaststätten sowie für öffentliche Vergnügungsstätten und Spielhallen in der Fastnachtszeit 2019

Gemäß § 9 Abs. 2 Gaststättenverordnung (GastVO) beginnt die Sperrzeit in Schank- und Speisegaststätten sowie in öffentlichen Vergnügungsstätten in der Nacht vom Rosenmontag (4. März 2019) zum Fastnachtsdienstag (5. März 2019) um 5.00 Uhr. Abweichend davon beginnt die Sperrzeit in Spielhallen gemäß § 46 Abs. 1 Landesglücksspielgesetz bereits um 0.00 Uhr. Die Sperrzeiten enden jeweils um 6.00 Uhr.

Verantwortlich

ist man nicht nur für das, was man tut, sondern auch für das was man nicht tut.

Laotse (4.-3. Jh. v. Chr.)

Remstal Gartenschau 2019



siu startet mit dem "Essinger Quiz" in das Remstalgartenschau-Jahr

Mehrere Personen und Firmen haben sich in einem Aktionsbündnis "siu Essingen" zusammengeschlossen, um aus drei Ideen drei gemeinsame Projekte für die Remstalgartenschau zu verwirklichen.

Warum wir uns engagieren?

Weil wir der Meinung sind, dass die Remstalgartenschau eine einmalige Gelegenheit für Essingen ist, unsere Gemeinde weiter zu entwickeln und die positive Außenwirkung in einem weiten Umkreis noch besser darzustellen. Wir wollen damit aber auch sicher stellen, dass unsere Arbeit und unser Engagement über die Dauer der Remstalgartenschau hinaus wirkt.

Es wäre doch schön, wenn sich dann irgendwann auf dem Weg zwischen Lix, Schlosspark und Remsquelle Menschen treffen und sagen:

"Es war richtig, sich an der Remstalgartenschau zu beteiligen, das eingesetzte Geld, die Arbeit und das Engagement haben sich gelohnt".

Unser erstes siu Projekt, ein Quiz mit dem Titel "Essinger kennen Essingen", beschäftigt sich mit Themen zu unserer Gemeinde. Manchmal schauen wir dabei auch über die Gemarkungsgrenze zu unseren Nachbargemeinden hinaus.

Bis Ende der Remstalgartenschau im Oktober 2019, werden wir in loser Folge Fragen zur Gemeinde, deren Menschen, unserer Umgebung und zu Besonderheiten stellen. Auch werden wir über wichtige Termine, Neuigkeiten und Interessantes rund um Essingen während der Remstalgartenschau in Kurzform berichten. Für unsere erste Ausgabe haben wir als Thema "Menschen im

Für unsere erste Ausgabe haben wir als Thema "Menschen im Mittelpunkt" gewählt.

Ein wichtiges Thema, mit erstaunlichen Ergebnissen.

In den nächsten Tagen erhalten alle Essinger Haushalte, einschließlich Teilorte, den siu Quiz-Flyer als Postwurfsendung. Schauen Sie sich die Fragen an und beteiligen Sie sich am Quiz "Essinger kennen Essingen".

Alle weiteren Einzelheiten finden Sie im Flyer.

Das Remstal kocht!



Zulosung für das erste Remstaler Koch-Duell auf der SWR-Bühne bei der CMT Stuttgart

Man nehme 16 Kommunen-Oberhäupter und Köche, lade eine gro-

ße Tafel an hungrigen Gästen als kritisch-wohlwollende Jury ein und würze das Ganze mit einer großen Portion Humor und Genuss. Zur Remstal Gartenschau 2019 findet erstmals ein Koch-Duell zwischen allen 16 Städten und Gemeinden statt. Ziel ist es, die Vielfalt und Qualität der regionalen Küche zu präsentieren. Unter dem Motto "Das Remstal kocht!" suchen die Remstaler das beste Küchenteam zwischen Essingen und Remseck am Neckar. Jeweils zwei Kommunen treten dafür gegeneinander an und verwöhnen die Gäste mit einem exquisiten Vier-Gänge-Menü. Die Duell-Partner wurden bereits ausgewählt. Am 14. Januar 2019 haben die Kommunen auf der SWR-Bühne bei der CMT Stuttgart weitere Details erfahren. Per Lostopf zogen die beiden Duell-Partner ob sie den 1.+2. Gang oder den 3.+4. Gang kochen und welche Zutat, immer passend zur Region und zur Jahreszeit, gekocht wird. Die offizielle Genuss-Botschafterin des Landes Baden-Württemberg und SWR-Moderatorin Petra Klein stellte den Messebesuchern das Konzept vor. Sie wird auch alle Partien des Koch-Duells mit ihrer jahrzehntelangen Erfahrung moderativ begleiten. Wer das Duell gewinnt, entscheiden die Gäste. Das große Finale der drei punktbesten Teams findet am 27. Juli 2019 in Schwäbisch Gmünd statt.

Kochduell - Essingen gegen Urbach - am 01.07.2019 in Urbach Ein besonderes "Schmankerl" erwartet interessierte Gäste dann am 01.07.2019 in Urbach, denn die Gemeinde Urbach fordert die Gemeinde Essingen zum Kochduell heraus!

Die Gemeinde Essingen wird durch Bürgermeister Wolfgang Hofer, den Gasthof "zur Rose" und Viola von Woellwarth vertreten. Gemeinsam werden sie den 3. und 4. Gang des kulinarischen 4-Gänge-Menüs kochen. Die hungrigen Gäste können sich auf das "Bürgermeisterstück" als 3. Gang und auf ein leckeres Dessert mit frischen Heidelbeeren als 4. Gang freuen.

Der Vorverkauf beginnt ab März 2019 zu Preisen von 60 Euro.



Hansi Müller wird Botschafter der Remstal Gartenschau 2019

Der ehemalige Fußball-Nationalspieler engagiert sich für seine Wahlheimat

Hansi Müller, ehemaliger Fußball-Nationalspieler und aktuelles Gemeinderatsmitglied der Gemeinde Korb, wird Botschafter der Remstal Gartenschau 2019. Der 61-jährige gab sein Engagement auf der CMT-Pressekonferenz am 14. Januar 2019 in Stuttgart bekannt. Hansi Müller wird sich besonders für den Bereich Bewegung einsetzen, der neben Natur, Kultur und Genuss einer der vier Schwerpunktthemen der Remstal Gartenschau sein wird. Zahlreiche neue Wanderangebote wurden im Remstal geschaffen. So gibt es den 215 Kilometer langen Remstal-Weg sowie 59 Rund- und Streckenwanderwege. Der Remstal-Radweg wurde deutlich aufgewertet. Außerdem können Besucher ab Juni 2019 erstmals von Weinstadt bis Waiblingen mit dem Kanu fahren. "Durch diese vielseitigen neuen Bewegungsangebote wird das Remstal für uns Einwohner aber auch für die Gäste von außerhalb noch attraktiver. Ich lebe bereits seit zehn Jahren im Remstal, fühle mich sehr wohl und freue mich mit meiner Familie viele neue Ausflugsorte kennenzulernen", so Hansi Müller. Der ehemalige Fußball-Nationalspieler hat sich vorgenommen, bei einigen Aktivitäten in den Kommunen vorbeizuschauen, um sich gemeinsam sportlich zu betätigen. Thorsten Englert, Geschäftsführer der Remstal Gartenschau 2019 GmbH, freut sich über die prominente Unterstützung: "Hansi Müller ist Sportler, Familienmensch und hat eine ganze Generation von Fußballfans geprägt. Wir hätten uns keinen besseren Bewegungs-Botschafter vorstellen können."



Sechs Wanderwege im Remstal bei der CMT als Qualitätswege ausgezeichnet

Am Eröffnungstag der Tourismusmesse CMT, 12. Januar 2019, wurden sechs Wanderwege im Remstal mit dem Qualitätssiegel des Deutschen Wanderverbands "Qualitätsweg Wanderbares Deutschland" ausgezeichnet. Die Zertifizierung bescheinigt den kurzen, maximal 15 km langen Spazierwanderwegen, dass sie höchsten Qualitätsansprüchen genügen – was den Erlebnisfaktor, die Wegeplanung und -beschilderung angeht.

Von der Traumtour über die Familientour bis zum Komfortwanderweg ist für jeden Wandergeschmack das passende Angebot vorhanden: Für Kunstliebhaber bietet der TalaueKunst Weg in Waiblingen das passende Erlebnis, der Herrenbachtal Weg in Schorndorf kann ohne große Anstrengungen begangen werden. Der Neun Ränkles Weg in Plüderhausen bietet ein traumhaftes Naturerlebnis im Wald mit tollen Ausblicken. Die Traumtour Kaltes Feld Weg in Schwäbisch Gmünd ist mit knapp 15 km die längste Tour und der Waldkugelbahn Weg in Schwäbisch Gmünd ist das Richtige für Familien. Auf dem Weiherwiesen Weg in Essingen verbinden sich Natur und Geschichte mit den geologischen Besonderheiten der Albhochfläche zu einem abwechslungsreichen Erlebnis. Die Zertifizierung der Qualitätswanderwege ist Teil der Wanderkonzeption der Remstal Gartenschau 2019.

Der "Weiherwiesen Weg" in Essingen führt vom Wanderparkplatz Tauchenweiler zum Naturschutzgebiet Weiherwiesen, weiter durch den ebenfalls geschützten Weiherschlauch, vorbei am "Wasserfall" und Tauchenweiler, wieder zurück zum Ausgangspunkt. Die Zertifizierungsurkunde wurde stellvertretend den beiden Ortsgruppenvorsitzenden aus Lauterburg und Essingen des Schwäbischen Albvereins, Guido Abele und Hermann Grupp, durch Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß, Präsident des Deutschen Wanderverbands, übergeben.



Remstal Gartenschau 2019 kommt in die Kinos!

Kinospot ab 24. Januar in den Traumpalästen in Waiblingen, Schorndorf und Schwäbisch Gmünd zu sehen

Die Remstal Gartenschau 2019 kommt in die Kinos. Ab dem 24. Januar 2019 ist ein Kinospot in den Traumpalästen in Waiblingen, Schorndorf und Schwäbisch Gmünd zu sehen. Remsi, das Maskottchen der Remstal Gartenschau, spielt darin die Hauptrolle und erkundet zu Fuß, mit dem Fahrrad und mit dem Kanu das wunderschöne Remstal. "Der Kinospot soll natürlich in erster Linie Vorfreude auf die Remstal Gartenschau machen und ich verspreche jedem, dass er spätestens nach dem Kinospot ein Lächeln im Gesicht hat", so Thorsten Englert, Geschäftsführer der Remstal Gartenschau 2019 GmbH. Am 14. Januar 2019 wurde der Kinospot zum ersten Mal im Rahmen der Pressekonferenz auf der CMT in Stuttgart gezeigt. Ab sofort ist er auch auf der Website der Remstal Gartenschau www.remstal.de abrufbar sowie auf Facebook eingestellt. Remsi wirbt hierin auch nochmal für die RemstalCard, die Dauer- und Vorteilskarte der Remstal Gartenschau 2019. Bis heute wurden bereits mehr als 33.000 Karten ausgegeben, davon ca. 6.000 kostenlose RemstalCards Familie. "Wir sind sehr zufrieden mit den aktuellen Verkaufszahlen. Bis Valentinstag am 14. Februar 2019 gibt es die RemstalCard noch zum Vorverkaufspreis von 40 Euro.

Große Pressekonferenz der Remstal Gartenschau 2019 auf der CMT Stuttgart

Peter Hauk MdL: "Wer so ein Großereignis und einen solchen Landschaftsraum direkt vor der Haustüre hat, der braucht sich die Frage nach dem Urlaubsreiseziel eigentlich gar nicht stellen."

116 Tage vor der Eröffnung der Remstal Gartenschau 2019 haben am 14. Januar 2019 die 16 Städte und Gemeinden sowie die 3 Landkreise gemeinsam mit dem Land Baden-Württemberg, der Förderungsgesellschaft für die Baden-Württembergischen Landesgartenschauen mbH und dem Verband Region Stuttgart noch einmal kräftig für die bundesweit einzigartige Gartenschau im Remstal geworben. Bei der Pressekonferenz auf dem CMT-Messegelände in Stuttgart wurden Auszüge aus dem umfangreichen Veranstaltungsprogramm vorgestellt. Sowohl in den Highlight-Wochen der Kommunen als auch zum Teil über den gesamten Zeitraum werden spannende und abwechslungsreiche Events für die großen und kleinen Besucher angeboten.

Regelmäßig finden beispielsweise Weinerlebnisführungen, Stadtführungen und Gewässerführungen statt sowie geführte Touren mit dem Rad, zu Fuß oder mit dem Kanu. Jede Woche stehen gleich in mehreren Gartenschau-Kommunen regionale Bands sowie nationale und internationale Größen auf der Bühne. Vom 10. Mai bis 22. September gibt es in Schorndorf und Schwäbisch Gmünd immer donnerstags After-Work-Konzerte, ebenfalls in Fellbach vom 27. Juni bis 26. September. Wer die Weinregion Remstal besser kennenlernen möchte, kann jedes Wochenende von Mai bis Oktober 2019 die Sunset Lounge 105 Grad Oex auf der Aussichtsplattform Luitenbächer Höhe in Weinstadt besuchen. Jeden Mittwoch laden außerdem örtliche Winzer zum Rathaus-Treff in Strümpfelbach ein. In Kernen im Remstal treffen sich Weinliebhaber während der Gartenschau an einer neu installierten Weintheke in der neu gestalteten Klosterstraße. Eine prickelnde Weinprobe mit Live-Musik gibt es vom 4. Juli bis 17. Oktober bei "Waiblingen erfrischt!". Täglich zugänglich ist außerdem der Schauweinberg in Remshalden, der mehr als 100 verschiedene Rebsorten beherbergt. Als ganz besonderes Highlight können Besucher jeden Samstag und Sonntag von Mai bis August eine Tour mit dem Gartenschau Genuss-Bus unternehmen. Dabei werden drei Weingüter im Remstal angefahren und sechs Weine probiert. Und da Ausflüge bekanntlich hungrig machen, hat der Tourismusverein Remstal-Route gemeinsam mit vielen Gastronomen den Remstal Gartenschau-Teller kreiert. Mit viel Kreativität und Leidenschaft für guten Genuss, zaubern die Remstaler Küchenchefs täglich leckere Tellergerichte sowie exklusive 3-Gänge-Menüs. Des Weiteren kann an vier Tagen in der Woche im "Park am alten Bahndamm" in Böbingen an der Rems gemeinsam gevespert werden. Kaffee, Kuchen und andere Köstlichkeiten können die Besucher unter anderem im Künstlercafé unter der Remise in Waiblingen genießen. An jedem Wochenende der Remstal Gartenschau ermöglichen Waiblinger Vereine dort abwechselnd den Cafébetrieb.

Zahlreiche Blumenausstellungen lassen die Herzen der Blumenliebhaber höher schlagen. Bis zum 22. September täglich geöffnet haben die Erlebnisgärten in Schorndorf und Schwäbisch Gmünd. Regelmäßig von Mai bis Oktober gibt es Blumenschauen in Kernen im Remstal zu sehen. In Fellbach laden insgesamt drei Ausstellungen zum Besuch ein: "Die Gärtner von Fellbach" ist vom 18. Mai bis 20. Oktober im Stadtmuseum zu sehen, die IKEBANA-Ausstellung wird vom 24. bis 31. Mai gezeigt und die Meisterschüler der Floristenmeisterschule Stuttgart Hohenheim stellen vom 4. bis 18. August in der Schwabenlandhalle aus. "Aufgeblüht und Abgelichtet: Blumen in der Fotografie" lautet der Titel der Blumenausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen, die vom 11. Mai bis 25. August zu sehen ist. Unzählige verschiedene Kaktusarten können vom 13. bis 18. Mai in der Kakteen- und Bonsaiausstellung in Korb bestaunt werden. Eine weitere IKEBANA-Ausstellung gibt es vom 13. bis 16 Juni in Winterbach.

Viele weitere Angebote und Veranstaltungen der 16 Städte und Gemeinden sind in den neuen Themenflyern der Remstal Gartenschau zu finden, die pünktlich zur CMT erschienen sind. Außerdem steht ab sofort ein digitaler Veranstaltungskalender auf der Website der Gartenschau www.remstal.de bereit, in den fast täglich neue Veranstaltungen eingetragen werden. "Wir freuen uns, den Messebesuchern in diesem Jahr unsere ganze Bandbreite präsentieren zu können", sagte Thorsten Englert, Geschäftsführer der Remstal Gartenschau 2019 GmbH gegenüber den Journalisten. "Wer bis jetzt noch nicht wusste, was vom 10. Mai bis zum 20. Oktober 2019 geboten wird, weiß es spätestens, wenn er uns in diesen Tagen an unserem Messestand besucht", so Englert weiter.

Peter Hauk MdL, Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, machte ebenfalls Werbung für die bundesweit einmalige Gartenschau in diesem Jahr: "Entdecke den unendlichen Garten – so lautet das Motto der Remstal Gartenschau 2019, das eindrücklich zum Ausdruck bringt, dass hier auf einer Länge von 80 Kilometern an 164 Tagen in 16 Kommunen in diesem Jahr so einiges geboten wird. Wer so ein Großereignis und einen solchen Landschaftsraum direkt vor der Haustüre hat, der braucht sich die Frage nach dem Urlaubsreiseziel eigentlich gar nicht stellen."

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evang. Kirchengemeinde Essingen



TERMINE
Sa., 19. Januar 2019
14.00 Uhr Quiris Bücherinsel
(Rathausgasse 21, bis 17.00 Uhr),
s. Bekanntmachung vorne
14.00 Uhr Eine-Welt-Verkauf
(Rathausgasse 21, bis 16.00 Uhr)

So., 20. Januar 2019 – 2. Sonntag nach Epiphanias Wochenspruch: Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade. (Joh. 1,16)

10.30 Uhr Filmgottesdienst zum Film "Schwester Weiß"
(Pfarrer Torsten Krannich), s. u. Verschiedenes
Opfer: Aufgaben der eigenen Kirchengemeinde

Mo., 21. Januar 2019 20.00 Uhr Posaunenchor

Di., 22. Januar 2019

14.00 Uhr Nachmittag für ältere Menschen, s. u. Verschiedenes 16.30 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Kirchenchorprobe (gemeinsam mit dem kath. Kirchenchor) im kath. Gemeindehaus

Mi., 23. Januar 2019

9.30 Uhr Tanzen (Gemeindehaus) 15.45 Uhr Konfirmandenunterricht 17.30 Uhr KESS (Gemeindehaus)

Do., 24. Januar 2019

19.00 Uhr Sterben gehört zum Leben (Gemeindehaus), s. u. Verschiedenes

Fr., 25. Januar 2019

18.45 Uhr Jungbläserproben (Gemeindehaus)
19.00 Uhr ökumenisches Taizégebet (Kath. Kirche)
anschl. 20.00 Uhr ökumenische KGR-Sitzung

(kath. Gemeindehaus)

So., 27. Januar 2019

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen in der Kath. Kirche, s. u. Ökumene

10.30 Uhr ökumenischer Kindergottesdienst, s. u. Ökumene u. Verschiedenes



VERSCHIEDENES

Ökumenischer Kindergottesdienst

Wir feiern am Sonntag, dem 27. Januar 2019, um 10.30 Uhr, im katholischen Gemeindehaus den ökumenischen Gottesdienst. Dazu lädt dich das evangelische und das katholische Kinderkirchenteam herzlich ein. Komm und mach mit!



Evang. Erwachsenenbildung Essingen Neue Gedanken im Januar

"Neue Gedanken im Januar" beinhaltet Vorträge, Bildbetrachtungen, Anregungen und Diskussionen mit verschiedenen Referenten in geselliger Runde mit einer guten Tasse Tee und kleinem Gebäck.

Filmgottesdienst

Was ist der Tod und was das Leben danach? Was ist, wenn das Unglück in aller Härte in unser Leben einbricht und alle Gewissheiten, auch Gott in Frage gestellt werden? Es sind Grundfragen, die uns immer wieder begegnen und auf die oft keine vorgefertigten Antworten helfen.

Predigt: Pfarrer Dr. Krannich

Sonntag, 20. Januar 2019, 10.30 Uhr, Essingen, evangelische Quirinuskirche

Sterben gehört zum Leben

Wie ermöglicht man ein würdevolles Leben bis zuletzt? Und wie gehen wir mit erkrankten Menschen um, deren Lebenszeit begrenzt ist? Wie gehe ich mit meiner eigenen Endlichkeit um? Wie fasse ich wieder Fuß im Leben, wenn ein lieber Angehöriger stirbt? Tod und Sterben sind Themen, die in den Alltag gehören, aber dennoch gerne von uns weggeschoben werden. Hilfreiche und fördernde Dinge in der Bewältigung der Trauer werden angesprochen.

Referentin: Heidi Wagner, Palliativ-Care-Pflegefachkraft, zertifizierte Trauerbegleiterin

Donnerstag, 24. Januar 2019, 19.00 Uhr, evang. Gemeindehaus

Martin Luther, ein theologisches Phänomen

2017 hatten wir ihn ein ganzes Jahr gewürdigt. Luther war ein theologisch denkender, wie auch ein sehr begnadeter Mensch. Er hatte zur rechten Zeit die richtigen Gedanken und brach den damaligen Zeitgeist auf. Aber Martin Luther war auch, wie wir alle ein Mensch, mit persönlichen Erfahrungen mit Krankheit, Sterben und Tod, sowohl in der Familie und im Freundeskreis, wie auch seinem eigenen Leiden. Er starb vor 473 Jahren, am 18. Februar 1546. Der Vortrag möchte Martin Luthers Trauer- und Leidensgeschichte beleuchten und aufzeigen, wie er einerseits mit Gott hadert und andererseits Trost und Zuversicht im Glauben findet. Referent: Pfarrer i.R. Rainer Zube

Donnerstag, 7. Februar 2019, 19.00 Uhr, evang. Gemeindehaus

Nachmittag für ältere Menschen

Am Dienstag, dem 22. Januar 2019, um 14.00 Uhr, sind alle älteren Gemeindeglieder aus Essingen und Lauterburg, besonders diejenigen, die im Januar Geburtstag haben, zum Nachmittag für ältere Menschen ins evang. Gemeindehaus eingeladen. Pfarrerin Fleisch-Erhardt wird Gedanken zur Jahreslosung aus Psalm 34,15 vortragen. Es werden fair gehandelte Waren am Eine-Welt-Stand zum Verkauf angeboten. Das Seniorenteam freut sich über eine rege Teilnahme!



Nachbarschaftstreffen 2019

Das Nachbarschaftstreffen für alle Frauen der Gemeinden Essingen, Lauterburg, Adelmannsfelden, Pommertsweiler, Fachsenfeld, Dewangen, Unterrombach, Hofherrnweiler, Abtsgmünd, Leinroden und Neubronn findet am **Montag, dem**

28. Januar 2019, ab 13.30 Uhr, im evangelischen Gemeindezentrum in Abtsgmünd statt. Das Thema lautet: Suche Frieden und jage ihm nach. (Jahreslosung 2019 aus Psalm 34)

Programm:

13.30 Uhr Begrüßung

Pfarrerin Florentine Wolter referiert zum Thema Gemütliche Kaffeerunde mit Zeit für Gespräche, Möglichkeit zum Kauf von Eine-Welt-Waren und Fotokarten zugunsten von Govinda

Anstöße: Lieder, Heiteres und Besinnliches zum Thema 16.30 Uhr gemeinsamer Abschluss, Friedensbitte und Segen Das Abtsgmünder Vorbereitungsteam freut sich auf den gemeinsamen Nachmittag!

Fahrgemeinschaften bitte selbst bilden!

Evang. Pfarramt, Pfarrer Dr. Torsten Krannich Kirchgasse 14, Tel. 2 22 und Fax 66 81 E-Mail: Pfarramt.Essingen@elkw.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Sekretärin: Simone Pfleiderer

Dienstag bis Donnerstag von 9.30 Uhr – 11.30 Uhr Donnerstagnachmittag von 16.00 Uhr - 17.30 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero. Essingen@elkw.de

Zweite Vorsitzende des Kirchengemeinderates

Hedwig Mack, Tel. 56 02 oder mobil: 01 71/9 41 56 86

Gemeindediakonat

Jürgen Schnotz, Rathausgasse 21, Tel. 3 52 E-Mail: diakonat.essingen@elk-wue.de

Mesner-Team (Koordination):

Hedwig Mack, Tel. 56 02 oder mobil: 01 71/9 41 56 86

Hausmeisterin des evang. Gemeindehauses

Elke Maurer, Hauptstraße 1, Tel. 4 93

Evang. Kindergarten "Am Schlosspark"

Christine Treiber, Tel. 50 20

Kirchenpflege

Jutta Schwarz, Kirchgasse 14, 73457 Essingen, Tel. 9 64 88 37, E-Mail: Jutta.Schwarz@elkw.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr Kreissparkasse Ostalb (BLZ 614 500 50) - Nr. 110 019 149 BIC: OASPDE6AXXX; IBAN: DE96 6145 0050 0110 0191 49

VR Bank Aalen (BLZ 614 901 50) - Nr. 35 340 002 BIC: GENODES1AAV; IBAN: DE12 6149 0150 0035 3400 02

Bürozeit der Diakonie-Sozialstation:

Mittwoch 13.00 Uhr - 14.00 Uhr, in der Kirchgasse 20, Tel. 96 42 80

Schauen Sie mal vorbei: www.essingen-evangelisch.de oder www.facebook.com/essingen.evangelisch



Uns gibt es jetzt auch als Smartphone-App!





Frieden für die Welt

Der leuchtend blaue Erdball ist umgeben mit dem Text zur Jahreslosung 2019: "Suche Frieden und jage ihm nach" (Psalm 34,15) auf Deutsch, Englisch und Spanisch. Er will alle Völker dieser Erde einladen, sich den Frieden immer wieder

zuzusprechen. Suche Frieden – höre nicht auf daran zu glauben, dass Frieden möglich ist! Darum jage ihm beständig nach, gib nicht auf.

Suche Frieden, nicht nur nach außen, nein, suche auch den inneren Frieden bei dir, in deiner Herzensmitte. Auf dem Original kann man in über 140 verschiedenen Sprachen das Wort Frieden auf allen Kontinenten der Erde jeweils in der landesüblichen Schreibweise lesen.

Der Reinerlös der Karten und Plakate kommt der Restaurierung des Weihnachtsparaments der evangelischen Kirchengemeinde zugute. An dieser Stelle herzlichen Dank an proMAC4U für die freundliche Unterstützung.

Postkarten sind erhältlich für 1 Euro, Klappkarten mit Kuvert 2 Euro, Plakat A4 für 3 Euro Plakat A3 für 5 Euro bei Ulrike Hofer, uhofer@ web.de, Tel. 07365/2921550 oder bei Schreibwaren Holz.

Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu Essingen



Samstag, 19. Januar 2019 18.30 Uhr Beichtgelegenheit 19.00 Uhr heilige Messe

17.00 Uhr Beichtgelegenheit (Dewangen) 17.30 Uhr heilige Messe (Dewangen)

17.00 Uhr Beichtgelegenheit (Fachsenfeld) 17.30 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

Sonntag, 20. Januar 2019 – 2. Sonntag im Jahreskreis L1: Jes 62,1-5 Aps: Ps 96(95), 1-2.3-4.06 - 7.10 (R: vgl. 3a)

L2: 1 Kor 12,4-11 Ev: Joh 2,1-11



9.00 Uhr Familiengottesdienst mit den Erstkommunionkindern

10.30 Uhr Familiengottesdienst mit den Erstkommunionkindern (Dewangen)

9.00 Uhr heilige Messe

Montag, 21. Januar 2019

8.30 Uhr Rosenkranz



19.30 Uhr Anbetungsstunde des Gebetskreises in der Kirche

8.30 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

Dienstag, 22. Januar 2019

11.00 Uhr Andacht im Pflegewohnheim "Am Seltenbach" mit

Krankenkommunion

20.00 Uhr ökum. Kirchenchorprobe im kath. Gemeindehaus

Mittwoch, 23. Januar 2019

8.30 Uhr Rosenkranz

15.15 Uhr Erstkommunionvorbereitung

Donnerstag, 24. Januar 2019

16.30 Uhr Jugendgruppe für alle von der 2. - 7. Klasse im Ge-

meindehaus JGR 17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr heilige Messe

Freitag, 25. Januar 2019

8.00 Uhr Rosenkranz



19.30 Uhr Taizé-Gebet im Rahmen der ökumenischen Woche

anschl. ökum. Kirchengemeinderatssitzung im kath. Gemeindehaus/Saal

17.30 Uhr Rosenkranz (Dewangen) 18.00 Uhr heilige Messe (Dewangen)

17.30 Uhr Rosenkranz zur göttl. Barmherzigkeit (Fachsenfeld)

18.00 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

Samstag, 26. Januar 2019

18.30 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr heilige Messe

17.00 Uhr Beichtgelegenheit (Dewangen)

17.30 Uhr heilige Messe (Dewangen)

17.00 Uhr Beichtgelegenheit (Fachsenfeld) 17.30 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

Sonntag, 27. Januar 2019 – 3. Sonntag im Jahreskreis

L1: Neh 8,2-4a.5-6.8-10 Aps: Ps 19(18), 8.9.10.12 Uhr u. 15 (R:vgl. Joh 6,63b) L2: 1 Kor 12,12-31a Ev: Lk 1,1-4;4,14-21



10.30 Uhr Gottesdienst im Rahmen der ökumenischen Woche



10.30 Uhr ökumenische Kinderkirche zum Thema: "Suche Frieden und jage ihm nach"



9.00 Uhr heilige Messe (Dewangen) 10.30 Uhr Jugendgottesdienst mit den Firmlingen (Fachsenfeld)

25-jähriges Dienstjubiläum unserer Kirchenpflegerin

Unsere Kirchenpflegerin Frau Ursula Mößner ist seit 25 Jahren für die kath. Kirchengemeinde tätig. Mit viel Schwung und Engagement hat sie unsere Finanzen fest in der Hand und hat auch, gerade in letzter Zeit, viel zu tun gehabt z. B. mit dem Umbau unseres Pfarramtes. Beim Gottesdienst am vergangenen Sonntag würde ihr dafür gedankt. Wir hoffen noch auf viele weitere Jahre.



Jugendgottesdienst "Wer ist Jesus für mich?"

Am vergangenen Sonntag haben unsere Firmlinge im Rahmen ihrer Firmvorbereitung einen Gottesdienst zum Thema "Wer ist Jesus für mich?" gestaltet.

Gerade diese Frage ist wichtig während der Vorbereitung auf die Firmung, und jeder kann sie nur für sich beantworten. Auf Kärtchen konnte jeder seine Antwort nach vorne vor den Altar tragen.



Luben

Gebetskreis

ZEIT für JESUS - ZEIT mit JESUS - ZEIT der Anbetung, des Lobpreises, der Stille und der Fürbitte am Montag, 21. Januar 2019 um

19.30 Uhr in der Herz-Jesu Kirche, gestaltet vom Gebetskreis. Gebetsanliegen können beim Pfarrbüro aber auch bei Hildegard & Manfred Limbach limbachmanfred@gmail.com übergeben werden.

Schauen Sie in unsere Internetseite www.herz-jesu-essingen.de.

Kath. Pfarramt Herz Jesu Essingen, Heerweg 11, Tel. 202, Fax 92 13 17

Öffnungszeiten:

Dienstag + Mittwoch 9.00 Uhr – 12.00 Uhr Donnerstag 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

E-Mail: herz-jesu.essingen@drs.de Internet: www.herz-jesu-essingen.de

Pfarrer der Seelsorgeeinheit "Rems-Welland":

Pfarrer Andreas Frosztega, Tel. 07366/6323

Fax 07366/922875

E-Mail: KathPfarramt.Dewangen@drs.de

Sprechzeiten mit Pfarrer Andreas in Essingen

Donnerstags ab 17.00 Uhr (nach telefonischer Voranmeldung)

Zweiter Vorsitzender des Kirchengemeinderates:

Hermann Lüffe, Rosensteinblick 7, Tel. 91 96 79

Konten der Kath. Kirchenpflege:

Kreissparkasse Ostalb (BLZ 614 500 50) - Nr. 110 070 762

IBAN: DE47 6145 0050 0110 0707 62

BIC: OASPDE6AXXX

VR-Bank Aalen (BLZ 614 901 50) - Nr. 35 366 001

IBAN: DE28 6149 0150 0035 3660 01

BIC: GENODES1AAV

Kirchenchor

Ökumenische Singprobe am 22. Januar 2019 um **20.00 Uhr** im Gemeindehaus, Essingen



Gymnastikstunden "über 50" Nächstes Treffen ist am 24. Januar 2019 um 18.30 Uhr im Gemeindehaus – Saal

Ökumenische Nachrichten



Herzliche Einladung zur ökumenischen Gebetswoche

Wir, die evangelische und katholische Gemeinde, begehen gemeinsam in der kommenden Woche die "ökumenische Gebetswoche für die Einheit der Christen" mit dem diesjährigen Thema:

"Füreinander beten – Einheit gestalten"

Am **Freitag, 25. Januar 2019** findet um **19.30 Uhr** ein gemeinsames **Taizé-Gebet** in der katholischen Kirche statt, anschl. treffen sich die Kirchengemeinderäte beider Konfessionen zu einer Sitzung im kath. Gemeindehaus St. Michael im Saal.

Der **Gottesdienst** zum Abschluss der ökumenischen Gebetswoche findet am **27. Januar 2019** um **10.30 Uhr** in der kath. Kirche statt. Er wird umrahmt vom gemeinsamen Kirchenchor und dem evangelischen Posaunenchor.

Es ergeht herzliche Einladung an die gesamte Bevölkerung.





Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu Essingen

Heerweg 11 73457 Essingen Tel. (0 73 65) 202 Fax (0 73 65) 92 13 17

Wir feiern unsere ökumenische Kinderkirche am

am Sonntag, 27.01.2019 um 10.30 Uhr

im kath. Gemeindehaus/Saal



Wir freuen uns, wenn ihr mitfeiert!!

Evangelische Kirchengemeinde Lauterburg



Sonntag, 20. Januar 2019

9.20 Uhr Gottesdienst mit Predigt über den Film "Schwester Weiß", der Donnerstag, 17. Januar 2019 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Essingen gezeigt wird. (Pfarrer Krannich)

Dienstag, 22. Januar 2019

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe
Ansprechpartnerinnen: Sissy Maier
(Tel. 07365/3908852) und Julika Hezler

14.00 Uhr gemeinsamer Seniorennachmittag im Gemeindehaus

in Essingen

"Suche Frieden und jage ihm nach." Ein Nachmittag mit Pfarrerin Fleisch-Erhardt zur Jahreslosung. (Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht, möge mit Helmut Kutschker Kontakt aufnehmen, Tel. 5865)

Mittwoch, 23. Januar 2019

15.45 Uhr gemeinsamer Konfirmandenunterricht in Essingen; Beginn in der Quirinuskirche (Die eigene Bibel nicht vergessen!)

Donnerstag, 24. Januar 2019 19.45 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, 25. Januar 2019



14.30 Uhr – 15.30 Uhr Kinderstunde "Schatzgräber" 16.00 Uhr – 17.30 Uhr Jungschar "fisherman's friends"

Sonntag, 27. Januar 2019

9.20 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i. R. Brüning)

Kontakt:

Ev. Pfarramt Lauterburg, Pfarrerin Fleisch-Erhardt, Bäckergasse 7, Tel. 07365/6880, Fax 07365/919471 E-Mail: pfarramt.lauterburg@elkw.de

Schauen Sie mal vorbei auf unserer Internet-Seite:

http://www.lauterburg-evangelisch.de;

Pfarrerin Fleisch-Erhardt ist unter der Telefonnummer des Pfarramtes zu erreichen. Sollte die Qualität der Rufumleitung schlecht sein, können Sie sie in Aalen erreichen unter: 07361/9143515.

Gemeindesekretariat:

Sonja Bäurle ist mittwochs von 13.15 Uhr bis 15.45 Uhr im Pfarramt anzutreffen.

E-Mail: ev.pfarramtsbuero.lauterburg@t-online.de

Mesner: Helmut und Renate Kutschker, Tel. 07365/5865 Evang. Kirchenpflege: Gertraud Mergner, Tel. 07365/5379 **Bankverbindungen:**

KSK Ostalb, Aalen: (BLZ 614 500 50) - Kto.-Nr. 110 063 281 IBAN: DE 80 6145 0050 0110 0632 81, BIC: OASPDE6AXXX VR-Bank, Aalen: (BLZ 614 901 50) - Kto.-Nr. 38 192 004 IBAN: DE 87 6149 0150 0038 1920 04, BIC: GENODES1AAV

Neuapostolische Kirchengemeinde Essingen



Samstag, 19. Januar 2018 9.30 Uhr Gottesdienst Sonntag, 20. Januar 2018

9.30 Uhr Gottesdienst

10.00 Uhr Bezirksjugendgottesdienst durch unseren BE Simmerling in Lorch mit anschließendem Beisammensein/Kickoff

Dienstag, 22. Januar 2019

keine Singstunde

19.30 Uhr Jugendchorprobe in Lorch für IJT 2019

Mittwoch, 23. Januar 2019 20.00 Uhr Gottesdienst Sonntag, 27. Januar 2019 9.30 Uhr Gottesdienst

VEREINSNACHRICHTEN

TSV Essingen



Abteilung Fußball, AH **Jeden Dienstag** Training in der Schönbrunnenhalle um 19.15 Uhr AH-Stammtisch im Vereinsheim ab 20.00 Uhr

2. Platz beim Hallenturnier des SV Neresheim

Unsere Mannschaft spielte hochkonzentriert, sehr harmonisch mit tollen Kombinationen und für den Zuschauer schön anzusehenden Fußball.

Das Team präsentierte sich perfekt auf und neben dem Platz.

Gruppe 1:

1. FC Westerhofen - TSV Essingen	1:4
SV Neresheim - TSV Essingen	1:1
FC Schlossberg - TSV Essingen	0:5
TSV Essingen - FC Härtsfeld 03	1:1
Halbfinale:	
TSV Essingen - SVH Königsbronn	2:0
Finale:	

TSV Essingen - SV Neresheim

(1:1) 2:4 n. E.

Gespielt haben: Konrad Ziegler im Tor, Philip Schnellinger (2) Tore), Axel Wittwer, Holger Kmoch, Thorsten Brunner (1 Tor), Jens Elsholz (3 Tore), Pawel Kaminski (5 Tore), Lars Eisenmann (3 Tore) Samstag, 16.02.2019

Eigenes Hallenturnier in der Schönbrunnenhalle

Hans Blank



Jugendfußball E1 erreicht 4. Runde im Hallenpokal

Am letzten Samstag war für die E1 die 3. Runde im Hallenpokal in Schnaitheim. Die Gruppe war stark, aber dennoch machbar.

Im ersten Spiel stand man der TSG Nattheim gegenüber und verteidigte gekonnt das Endergebnis von 0:0. Im zweiten Duell gegen den TSV Mutlangen hatten die Jungs ein paar gute Chancen, die sie leider nicht für sich verwerten konnten, und so ging auch diese Partie 0:0 aus. Gegen den SG Bettringen lagen sie ab der dritten Minute mit 0:1 hinten, trotz gutem Passspiel und ein paar Torschüssen konnten sie das Ergebnis bis zum Abpfiff nicht mehr ändern. Nun musste unbedingt ein Sieg her. Doch auch der FV Sontheim ging 1:0 in Führung. Aber die Jungs gaben alles in diesem Spiel und man ging zum Schluss mit einem 1:1 vom Platz. Doch nach diesen vier Ergebnissen war es nur mit Schützenhilfe der anderen bzw. einem Sieg möglich, noch weiter zu kommen. Dieses Spiel war dann gegen den 2.-Platzierten SGM Auernheim/ Nattheim. Die Jungs ließen sich nicht einschüchtern und traten souverän an. Sie gaben alles und spielten ihr bestes Spiel an diesem Nachmittag. So gewannen sie verdient und ohne dass der Sieg je in Gefahr war mit 2:0.

Somit sind sie kommenden Sonntag in der 4. Runde in Mögglingen dabei.

F-Junioren 2010er

Am 05.01.2019 ging es für den Jahrgang 2010 endlich los bei unserem Dreikönigsturnier. Mit zwei super toll und motiviert aufgestellten Mannschaften legten wir los.

Für die F2 lief es an diesem Tag leider nicht wie wir und die Jungs es sich vorgestellt haben. Dennoch sind wir Trainer zufrieden und wissen wo wir im Training ansetzen müssen, um die Jungs auf die neue Saison vorzubereiten. Macht weiter so und bleibt am Ball.

Für unsere F1 dagegen lief es von Anfang an wie geschmiert. Heiß und hungrig ging es in das erste Spiel des Tages, das wir gegen Lauchheim leider nur 1:0 gewinnen konnten. Im zweiten Spiel stand uns der spätere Turniersieger, die Normania aus Gmünd, gegenüber. Aber von Respekt keine Spur, schnell konnten wir mit einem super Tor in Führung gehen und um es dem Gegner noch schwerer zu machen, legten wir gleich mit dem zweiten Tor nach. Aber leider wurde man dann leichtsinnig und kassierte in kurzer Zeit den Ausgleich. Im dritten Spiel kam dann die TSG aus Hofherrnweiler, die wir mit 1:0 vom Platz schickten. Im letzten Spiel stand der Favorit FSV Waiblingen auf dem Programm. Mit einer super Mannschaftsleistung und super Torspielerparaden konnten die Jungs sich ein super 0:0 erkämpfen.

Somit haben sie den Favoriten aus dem Turnier geworfen und sich den zweiten Platz in der Gruppe gesichert. Und da stand im Halbfinale der SV Waldhausen auf dem Programm. Anfangs störten und ärgerten unsere TSVler den Gegner und erarbeiteten sich gute Chancen. Dennoch reichte es zum Schluss wieder nicht und man verlor mit 2:0.

Nun das Spiel um Platz drei und vier gegen unseren Lieblingsgegner TSG Abtsgmünd. Den Gegner hatten wir im Griff, ließen aber zu viele Chancen liegen und Fehler zu. Zum Schluss sah alles nach einem 9-Meter-Schießen aus, bis in den letzten 3 Sekunden vor Abpfiff der Ball durch den eigenen Spieler am Torspieler vorbei gelegt wurde und somit das Spiel mit 1:0 an den Gegner ging.

Wir Trainer sind sehr stolz auf die Leistung die die Jungs an den Tag gelegt haben. Leider reichte es nur für den 4. Platz. Aber der war mehr als verdient und die Jungs können verdammt Stolz auf sich sein und den großen Pokal verdient in ihren Händen halten. Ihr seid einfach nur spitze. Macht weiter so und bleibt am Ball. Ein ganz großes Lob geht an die Eltern der Kinder. Die wie jedes Jahr Hervorragendes geleistet haben. Ohne euch wäre so ein Riesen-Event erst gar nicht möglich gewesen.

Das Trainerteam



F1-Junioren 2010/2011

Und gleich geht's weiter! Nach den tollen Erfolgen ging am 13.01.19 die Reise nach Abtsgmünd.

Dieses Mal stellten wir eine 2010er- und eine reine 2011er-Mannschaft. Am Vormittag schlugen sich unsere 2011er gegen Gegner wie Union Wasseralfingen (0:0), SGM Eschach (0:0), TSG Abtsgmünd (1:1) und SF Lorch (0:2). Die Jungs haben ein super tolles Turnier gespielt mit tollen Ergebnissen. Leider haben sie es oft verschlafen, vor dem Tor zu schießen deshalb konnten drei Spiele unentschieden enden und ein Spiel mussten wir gegen einen starken Gegner verloren geben. Dennoch konnten wir das Turnier mit einem tollen 5. Platz von 10 abschließen.

Wir Trainer sind voll mit der Leistung der Kids zufrieden, da wir gesehen haben, dass sie nie aufgaben aber leider vorne zu wenig Tore machten. Aber daran kann und werden wir in den nächsten Wochen arbeiten. Tolle Leistung Jungs. Macht weiter so und bleibt am Ball.

Für unsere F1, die 2010er, ging es dann am Nachmittag los. Das Turnier begann mit dem ersten Gegner aus Königsbronn. Mit super Leistung aber schlechter Chancen-Verwertung endete dieses Spiel leider nur 0:0. Im zweiten Spiel stand uns Lorch 1 gegenüber. Auch hier waren wir nicht konzentriert und zu leichtsinnig. Somit ging dieses Spiel mit 2:1 an den Gegner. Dann im dritten Spiel wachten unsere Jungs endlich auf und versenkten die Kugel gleich zwei Mal im gegnerischen Kasten und gewannen das Spiel mit 2:0. Im letzten Spiel stand uns Abtsgmünd 1 gegenüber mit denen wir noch eine Rechnung offen hatten von unserem Dreikönigsturnier, das in den letzten Sekunden verloren ging. Doch dieses Mal kam alle anders. Die Jungs legten los wie die Feuerwehr und gingen schnell und verdient mit 2:0 in Führung. Der Gegner schaffte zwar noch den Anschlusstreffer, aber das war es dann auch schon gewesen. Somit sicherten wir uns einen in großen und ganzen verdienten dritten Platz.

Auch hier wieder ein großes Lob an unsere Kicker. Ihr macht das super. Trainiert fleißig weiter und bleibt am Ball.

Am Wochenende (19.01.19) geht es dann auch schon weiter. Die F-Junioren 1, 2 und 3 treten zum Spieltag mit drei super tollen Mannschaften an. Viel Glück Jungs.

Das Trainerteam

Für den TSV Essingen 1 spielten: Ben Michalek (TW), Jonathan Ehrensperger (TW), Leon Biehringer (1T), Leon Holz, Marcel Hofmann (2T), Julian Michl (1T), Florian Stock (1T), Noah Koller, Dominik Schubert, Samuel Lukas.

Für den TSV Essingen 2 spielten: Marlon Paulick (TW), Ben Dietrich, Levy Reinsch, Arjen Schneider-Renz, Nils Gerhard, Philius Werner (1T), Silas Bergheim.





Dreikönigsturnier F-Junioren 2011/2012

Am 04.01.19 traten unsere F-Junioren bei unserem Dreikönigsturnier in Essingen an.

Für unseren Jungen-Jahrgang 2011, der als TSV 1 startete, war es nicht einfach in der Gruppenphase.

Dennoch kämpften sie sich wacker von Spiel zu Spiel und konnten auch tolle Tore erzielen, leider konnten sie an diesem Tag nur einen Punkt erreichen, was uns Trainer aber nicht weiter stört, da wir gesehen haben, dass sie in jedem Spiel alles gegeben haben. Deshalb sind wir voller Zuversicht das dies nächstes Jahr anders sein wird.

Für unsere F2 auch 2011er die am selben Tag ran mussten, und die wir mit 6 Bambini-Spielern aufstellten, lief es zwar punktemäßig nicht perfekt. Aber trotzdem konnten sie den Großen Paroli bieten und sogar gegen Heidenheim und Eislingen punkten. Danke an unsere Bambinis, die hier ausgeholfen haben und ein super Turnier spielten.

Für einen großen Pokal hat es dieses Jahr für unsere 2011er zwar noch nicht gereicht, aber beim nächsten Turnier schaut die Sache bestimmt schon ganz anders aus.

Für den TSV Essingen 1 spielten: Marlon Paulick (TW), Nils Gerhard, Cedric Jäger, Levy Reinsch, Maximilian Vogt, Arjen Schneider-Renz, Clemens Gress (2), Philius Werner (2).

Für den TSV Essingen 2 spielten: Ben Dietrich (TW), Noah Koller, Silas Bergheim,

Nachtrag F-Junioren

Am 29.12.18 waren wir mit der F1 Jg. 2010 zu einem Turnier bei der Union aus Wasseralfingen. Diesen Tag streichen wir am besten ganz schnell aus unseren Erinnerungen.

Gleich einen Tag später am 30.12.18 ging es ab nach Steinheim. Dieser Tag wird allen Kickern in Erinnerung bleiben. Gegen Gegner wie Heidenheim 1 (2:1), Geislingen 1 (2:0-Halbfinale), Geislingen 2 (3:1) und Schnaitheim(1:2) gab es 2 Siege und eine Niederlage in der Gruppenphase.

Das Halbfinale wurde gegen Geislingen 1 mit 2:0 gewonnen. Nun stand das Finale gegen den 1. FC Heidenheim 1, die wir in der Gruppenphase schon mit 2:1 besiegt hatten an.

Spannend wurden 10 Minuten gekämpft und gerackert. Doch der Ball wollte nicht ins Tor. Klar das bessere Team waren unsere Jungs vom TSV in den ersten 10 Minuten und den folgenden 5 Minuten Nachspielzeit. Aber wir waren natürlich mit dem zweiten Platz vollkommen zufrieden und reisten stolz nach Hause.

Am 02.01.19 ging es dann direkt weiter nach Waldstetten. Dort gingen unsere Jungs gleich mal wieder voll zur Sache und besiegten einen Gegner nach dem anderen. So konnten sie 6 Siege und eine Niederlage einfahren. Hochgerechnet wären wir auch hier wieder im Finale gestanden, wenn es nicht diese neue Regeländerung geben würde, dass die F-Junioren keine Turniere mehr spielen dürfen, sondern nur noch Spieltage ohne Wertung.

Aber egal, konzentrieren wir uns auf unsere Jungs. Diese Turniere wurden mit einem Torverhältnis von 34:11 abgeschlossen.

Für den TSV Essingen 1 spielten: Ben Michalek (TW), Jonathan Ehrensperger (TW), Julian Michl (1T), Florian Stock (2,5T), Noah Koller (1T), Leon Holz, Marcel Hofmann (8T), Leon Biehringer (19,5T), Dominik Schubert (2T), Samuel Lukas, Philius Werner, Silas Bergheim, Patrick Rieger.

Wir Trainer sind sehr stolz auf jeden einzelnen von euch. Was ihr in einer Woche alles geleistet habt, ist der pure Hammer. Macht weiter so und bleibt am Ball.

Und jetzt ab zu unserem Dreikönigsturnier und an die Leistung anknöpfen.





Bambinis

Tore am laufenden Band – Zwei intensive Wochenenden für die TSV-Bambinis

Insgesamt absolvierten die Jüngsten der TSV-Fußballabteilung 20 Spiele an den letzten beiden Wochenenden und sie konnten dabei sage und schreibe 60 Tore erzielen. Da man insgesamt nur 15 Tore bekam, konnte man 14 Spiele gewinnen, erzielte 4 Unentschieden und verlor nur 2 Spiele knapp. Eine ganz tolle und hoch engagierte Leistung der Jungs auf die eure Eltern und Trainer mächtig stolz sind!

Doch nun der Reihe nach. Am Freitag, den 4. Januar hieß es für 6 Bambinis erstmalig F-Jugend-Luft zu schnuppern. Man startete – zusammen mit Ben Dietrich, Silas Bergheim und Noah Koller von der "echten F-Jugend" – als F2 beim U8-Turnier in der heimischen Schönbrunnenhalle beim traditionellen und sehr gut organisierten Dreikönigsturnier.

Gleich im ersten Spiel gelang ein Unentschieden gegen den namhaften FC Heidenheim, ein schöner Auftakt. Auch die weiteren Spiele gingen Unentschieden und als knappe Niederlagen aus, was eine prima Leistung darstellt. Ganz besonders freuten sich die Kleinen mal übers ganze Feld und auf richtige Tore mit Torhüter zu spielen, also quasi "echten Fußball" zu spielen.

Am Dreikönigstag fand dann das eigentliche Bambini-Turnier in Essingen statt. Damit alle große Spielanteile bekamen, starteten wir mit 3 Teams. Mit Benjamin Roth und Phil Welzel hatten 2 Jungs ihr Spieldebüt im Essinger Trikot gegeben und beide machten das schon richtig gut.

Alle 3 Teams schossen Tore am Fließband und zeigten, was sie im Training geübt hatten. Eine einzige Niederlage in 12 Spielen war das Ergebnis und nahezu alle Kinder konnten sich in die Torschützenliste eintragen, super Sache! Ein riesengroßer Dank an alle Eltern die bei der Bewirtung im Foyer und durch zahlreiche Kuchenspenden geholfen haben. Ebenso ein Dank an Michi Weiß, der das dritte Team an diesem Tag coachte.

Bereits eine Woche später stand der reguläre Spieltag in Aalen beim SSV auf dem Programm. Wir traten mit 2 Teams gegen Mannschaften aus Hofherrenweiler, Neuler, Hohenstadt, Abtsgmünd und Ebnat an. In 8 Spielen erzielten die Jungs sage und schreibe 35 Tore, die meisten schön herausgespielt und mit wahnsinns Einsatz. Ein Dank an Jens Trommer und Marc Knödler, die die Teams in Abwesenheit der Trainer coachten!

Es spielten: Phil Welzel, Jarne Trommer, Jesko Orthen, Benjamin Roth, Konstantin Winter, Jasper Karotke, Moritz Knödler, Paul Welzel, Liam Boffa, Alexander Holzhauer, Cedric Holz, Leon Bremer





Abteilung Badminton

Am Freitag, **25.01.2019**, ist wieder Badminton in der Schönbrunnenhalle.

(Von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren. Von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr für Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene).

Michael Discher, Tel. 919704

LAC Essingen in der LG Rems-Welland



Lukas Bauer mit starken Leistungen beim Jahresauftakt

Der Start in das neue Wettkampfjahr ist mehr als geglückt. Die Langstreckenläufer des LAC Essingen überzeugten mit teilweise herausragenden Leistungen beim Schwäbisch Haller Dreikönigslauf über die 10 km Distanz, einem

der ältesten und größten Läufe der Region sowie beim Dreikö-

nigslauf in Lauingen über die 5 km und Halbmarathon-Distanz. Nach dem Wintereinbruch an diesem Wochenende fanden die Läuferinnen und Läufer keine ganz einfachen Verhältnisse vor. Umso erfreulicher waren neben den Podestplätzen, die erreichten Laufzeiten der Essinger Läufer.

Zwei Podestplätze beim Dreikönigslauf in Schwäbisch Hall

Der Kurs durch die schöne Altstadt in Schwäbisch Hall bietet den Läufern viel Abwechslung, birgt aber auch seine Gefahren.

Auf der Strecke mit vielen geraden Abschnitten werden bereits früh in der Saison gute Zeiten gelaufen. Der Frontmann des Essinger Teams, Lukas Bauer, stellte auch in diesem Rennen seine besondere Fähigkeit heraus. Nach seinem Sieg beim Silvesterlauf in Mergelstetten wollte er in Schwäbisch Hall um einen Spitzenplatz mitlaufen. Schnell fand der 23-Jährige seinen Rhythmus und erreichte das Ziel nach 33:16 Minuten auf dem vierten Gesamtplatz. Damit verpasste er nur um wenige Sekunden seine persönliche Bestzeit. Mit dieser sehr starken Zeit und dem Lohn des dritten Platzes in der Aktivenklasse, hat der Essinger einige Ausrufezeichen für die anstehende Wettkampfsaison gesetzt. Angetrieben von dieser Leistung lief Alexander Götz in 37:32 Minuten noch unter die Top 20 in diesem starken Läuferfeld. In der Altersklasse M40 landete er damit auf einem hervorragenden vierten Platz.

Zusammen mit Helmuth Zekel (11. Platz M35), der in 40:21 Minuten finishte, erreichte das Team des LAC Essingen um Lukas Bauer und Alexander Götz, in der Gesamtwertung einen hervorragenden vierten Platz in 1:51:09 Stunden unter über 100 Mann-

Das starke Teamergebnis vervollständigten Alexander Röhrig (M40), der bei seinem Debüt über die 10-Km-Distanz nach 1:02:02 Stunden auf einem guten Mittelfeldplatz finishte sowie Barbara Munz (W40) mit dem 19. Platz in ihrer Altersklasse nach 59:07 Minuten.

Marschik läuft zum Tagessieg

Etwas länger, aber auch kürzer und an anderem Ort im Einsatz war ein weiterer Teil der LAC-Läufermannschaft. Beim 22. Dreikönigslauf in Lauingen wagten sich Franz Marschik über die 5-km-Distanz und Albert Barthle gleich zu Jahresbeginn an die Halbmarathondistanz. Franz Marschik überquerte nach 5 km die Ziellinie in 22:50 Minuten auf dem 10. Gesamtplatz. Damit war der Tagessieg in seiner Altersklasse, der M60, eine klare Sache für den Essinger Senior. Die Halbmarathonläufer hatte auf der Strecke sehr mit den winterlichen Verhältnissen zu kämpfen. Um so beachtlicher nach kraftraubenden 21 km, finishte Albert Barthle bei der M55 nach 1:45:32 Stunden auf dem fünften Platz der Altersklasse M55.

Junge Leichtathleten zeigen in Flein ihr Crosslauf-Können



Trotz andauerndem Regen und Temperaturen nur knapp über Null Grad, gingen am vergangenen Sonntag drei motivierte Athleten des LAC Essingen in Flein an den Start. Ein starkes Rennen über knapp 800 m lieferten Fenja Spazal (W12) und Samantha Schäfer (W12) ab. Souverän bewältigten sie die Steigungen und schwierigen Wegverhältnisse ihres ersten Crosslaufs und sicherten sich am Ende bei sehr starker Konkurrenz den sechsten und neunten Platz. Als einziger Jugendlicher ging Jona Spazal (M14) für den LAC Essingen an den Start. Obwohl es für ihn ebenfalls der erste Crosslauf war, ging er das Rennen über 1075 m mutig an. Auf der Zielgeraden lieferte er sich zudem ein starkes Kopfan-Kopf-Rennen, mit einem Mitläufer der Neckarsulmer Sport-Union. Am Ende konnte Jona das Rennen für sich entscheiden und sich einen starken achten Platz sichern.



Anfängerkurs Start 5.2.

Dienstag- und donnerstagvormittags 9.40 Uhr Kosten: Vereinsmitglieder 60,00 Euro, ohne 80,00 Euro

Anfängerkurs Start 2.2.

Samstags (ab 5 TN) 9.00 Uhr Kosten: Vereinsmitglieder 50,00 Euro, ohne 70,00 Euro

Treffpunkt jeweils Schönbrunnenhalle Anmeldung telefonisch 07365/921323 oder

per E-Mail: veronika@damrat.de

Skiclub Essingen



Kursausfahrten nach Oberjoch am 19.01.2019 und 26.01.2019

Wir bieten Tageskurse im familienfreundlichen Essingen Skigebiet Oberjoch für alle Könnerstufen an. Ganztagesbetreuung unserer jungen Skiasse

(6 bis 15 Jahre) ist nur in einem Ski- oder Snowboardkurs durch unsere Lehrkräfte möglich. Bitte geben Sie Ihren Kindern ein Rucksackvesper oder ausreichend Geld für ein Mittagessen mit. Für Langläufer stehen außerdem 90 Kilometer bestens präparierte Doppelspur- und Freestylelanglaufloipen zur Verfügung.

Leistungen:

- Fahrt im komfortablen Reisebus
- Liftkarte

Teilnehmer: Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche und Erwachsene Termin: 19. Januar 2019 oder 26. Januar 2019

Abfahrt: 6.00 Uhr in Essingen, Schönbrunnenhalle oder 6.20 Uhr in Ebnat, Jurahalle (bitte Einstiegsstelle und ggf. Kurswunsch "Slopestyle" bei der Anmeldung angeben)

Kosten je Ausfahrt:	Mitglieder	Nichtmitglieder
Kinder (Jahrgang 2003 – 2012)		46,00 Euro
Jugendliche (Jahrgang 2001 – 2002)	50,00 Euro	55,00 Euro
Erwachsene	58,00 Euro	63,00 Euro
Langläufer (ohne Liftkarte)	26,00 Euro	26,00 Euro
Ski baw Snowboardkurs		

Ski- bzw. Snowboardkurs:

15,00 Euro 18,00 Euro Kinder Jugendliche 17,00 Euro 21,00 Euro Erwachsene 20,00 Euro 25,00 Euro

Kurse unter 5 Teilnehmern werden als Privatstunden verrechnet. Langlauf: Langläufer(innen) bezahlen 26 Euro für die Busfahrt. Bitte bei der Anmeldung unter Bemerkung "keine Liftkarte" ein-

Wer beide Oberjoch-Ausfahrten bucht, bekommt einen Rabatt von 5 Euro.

Info:

19.01. Andrea Blank, Tel. 0173/9951578 oder

andrea.blank@sc-essingen.de

26.01. Matthias Leyendecker, Tel. 0160/1247286 oder

matthias.leyendecker@sc-essingen.de

Die Anmeldung erfolgt über die Homepage des Skiclubs Essingen (www.sc-essingen.de ->!!!! Ausfahrten)

Hallentraining Remshalle

4 bis 8 Jahre

Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr

Schönbrunnenhalle

mittwochs 19.00 - 20.00 Uhr 9 - 14 Jahre ab 18 Jahre Freitag ab 20.00 Uhr Info bei Jürgen Altmann, Tel. 07173/6760

Volleyball

Einfach vorbeischauen und mitspielen.

Schönbrunnenhalle

Mittwochs ab 21.00 Uhr, Info bei Georg Wagner, Tel. 07365/5156.



Nordic-Walking-Treff Essingen

samstags 14.30 Uhr Termin: Treffpunkt: Parkplatz auf dem Theußenberg

Heike Traub, Tel. 07361/8169112 m. w.

Weitere Informationen unter www.sc-essingen.de

Musikverein Essingen

Proben Freitag, 25.01. 18.15 Uhr Jugendkapelle Aktive entfällt Freitag, 01.02. 18.15 Uhr Jugendkapelle 20.00 Uhr Aktive

Termine:

Fr., 18.01.: "Erste Probe" 2019 im ev. Gemeindehaus,

Beginn: Jugend 17.00 Uhr, Aktive 19.00 Uhr

Alle Termine und weitere Infos unter www.mv-essingen.de

Kontakt: info@mv-essingen.de

Liederkranz Lauterburg



Am Dienstag, dem 22. Januar 2019, ist wie gewohnt Chorprobe um 20.00 Uhr.

Einladung zur Generalversammlung am 26. Januar 2019 um 19.30 Uhr im "Schützenhaus" in Lauterburg.

Folgende Punkte stehen auf der Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Totenehrung
- 2. Jahresbericht des Chorleiters
- 3. Jahresbericht in Kurzform der Vorsitzenden
- 4. Jahresbericht des Schriftführers
- 5. Kassenbericht der Kassiererin und Kassenentlastung
- 6. Entlastung der Vorstandschaft
- 7. Wahlen
- 8. Ehrungen
- 9. Vorläufiges Jahresprogramm
- 10. Anträge

Eventuelle Anträge sind bis spätestens 22.01.2019 an die 1. Vorsitzende Margarete Deininger in schriftlicher Form zu richten.

Sozialverband VdK-Ortsverband Essingen



Mittwoch, 13.02.2019 - Kaffeenachmittag Liebe VdKlerinnen, liebe VdKler,

wir laden ein zum Kaffeenachmittag am Mittwoch, 13.02.19, in die TSV-Gaststätte.

Beim gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen besteht die Gelegenheit, sich die Bilder unserer Ausflüge 2017/ 2018 anzuschauen

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Beginn: 14.30 Uhr **Die Vorstandschaft**





Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Essingen



Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde, schon wieder ist ein Jahr vorbei und die erste Wanderung steht bevor. Wir treffen uns am 31. Januar 2019 um 15.00 Uhr beim Feuerwehrhaus und laufen dann durch den Schlosspark Richtung Ried bis zur Albvereinshütte. Dort erwartet uns ein heißer Glüh-

wein, um auf das neue Jahr anzustoßen. Zum gemeinsamen Vesper kehren wir in das Gasthaus "Bären" ein.

Bis dahin grüßt euch Ulla und Team

Ortsgruppe Lauterburg

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Freitag, 8. Februar 2019, findet um 20.00 Uhr unsere diesjährige Mitgliederversammlung in der TSV-Halle Lauterburg statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung

- 1. Begrüßung
 - Genehmigung der Tagesordnung
- 1. Totenehrung
- Berichte
 - 1. Vorsitzender
 - 2. Schriftführerin
 - 3. Kassierer und Kassenprüfer
 - 4. Wanderwart
 - 5. Wegewart
 - 6. Familiengruppe
 - 7. Seniorenwanderungen
- 3. Entlastung
- 4. Wahlen
- 5. Anträge
- Verschiedenes

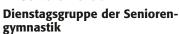
Anträge können bis 3. Februar 2019 beim Vorstand Guido Abele (Heubacher Weg 2, 73457 Lauterburg, Telefon 55 94) eingereicht

Über zahlreiches Erscheinen und Interesse freut sich die Vereinsleitung.

Förderverein Essinger Seniorenbetreuung



Begegnungsstätte im Seniorenzentrum





Nun besteht unsere Gymnastikgruppe am Dienstagvormittag in der "Guten Stube" in der Seltenbachstraße schon bald 2 Jahre. Dies ist nun auch der Anlass, ein bisschen Werbung in eigener Sache zu machen.



Wir sind zwischen 8 und 10 Senioren verschiedenen Alters, die sich am Dienstagvormittag fit halten. Wir trainieren zusammen unsere Kondition, Koordination, das Gleichgewicht und ein wenig die Kraft in Armen und Beinen.

Ziel ist es, dass wir alle fit und beweglich bleiben und bis ins hohe Alter unsere Selbstständigkeit bewahren können.

Wir haben Spaß an der Bewegung und Musik. Die Gymnastik ist für alle geeignet, egal ob eingeschränkte Gehfähigkeit, mit und ohne Rollator. Die Gymnastik findet auch vorwiegend im Sitzen statt. Das Alter spielt überhaupt keine Rolle.

Unser Motto: jede/r macht mit, was sie/er kann! Und was gut tut. Es soll einfach Spaß machen.

Schauen Sie einfach bei uns vorbei, lernen Sie uns kennen und schnuppen mal rein. Ohne Zwänge eines Vereines – es wird ein Unkostenbeitrag von 2,50 Euro bei Erscheinen erhoben (erstes Mal schnuppern kostet natürlich nichts).

Wir treffen uns meist auch in den Ferien. Jeden Dienstag von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr, in der "Guten Stube", Seltenbachstraße 1. Die Gymnastik leitet Gudrun Scholz, zertifizierte Übungsleiterin für Seniorengymnastik DRK.

Bei Fragen dürfen Sie mich gerne anrufen: Telefon 07365/5658. Wir freuen uns auf Sie.





Oberburg Hexen Essingen



Es ist wieder so weit! Auch dieses Jahr freuen sich die Oberburg Hexen Essingen schon darauf, am Essinger Faschingsumzug wieder von der Hexenbrut begleitet zu werden.

Am 3. März 2019 findet der Essinger Faschings-

Alle Kinder (ab 4 Jahren) sind herzlich dazu eingeladen, mit den Oberburg Hexen Essingen e. V. am Faschingsumzug in Essingen teilzunehmen.

Dies läuft wie folgt ab: alle, die daran Interesse haben, können sich auf unserer Homepage www.oberburghexen.de[http://www. oberburghexen.de] ein Anmeldeformular herunterladen. Das ausgefüllte Anmeldeformular kann dann, entweder in den Brief-Kasten an unserer Hexenscheune (Hauptstraße 46) in Essingen oder per E-Mail an rat-oberburghexen@googlegroups.com geschickt werden. Der Anmeldeschluss ist der 15. Februar 2019. Nach dem Anmeldeschluss wird das Nähteam der Oberburg

Hexen Essingen e. V. für jeden ein kleines Häs (Kostüm) nähen. Dies besteht aus einem Rock und einer Schürze. Der Unkostenbeitrag hierfür beträgt 10 Euro. Selbstverständlich können diejenigen, die bereits ein Häs haben, dieses beim nächsten Mal wieder anziehen (Anmeldeformular bitte trotzdem ausfüllen). Aus Sicherheitsgründen benötigt jedes Kind, das am Umzug mitläuft, eine Begleitperson. Ein Erwachsener darf maximal 2 Kinder beaufsichtigen. Begrenzte Teilnehmerzahl.

An alle aktiven Hexen:

Treffpunkt zum Nachtumzug in Waldhausen am 18.01.2019 ist um 17.00 Uhr an der Hexenscheune. Hier haben wir die Startnummer 18.

Treffpunkt zum Ostalbumzug in Abtsgmünd am 20.01.2019 ist um 11.00 Uhr an der Hexenscheune. Hier haben wir die Start-

Landwirtschaftlicher Ortsverein Essingen/Lauterburg

Herzliche Einladung an unsere Mitglieder mit Partner und Senioren. Unser diesjähriges Jahresessen findet am Samstag, dem 02.02.2019, im Gasthaus "Sonne" statt. Der Beginn ist um 19.30 Uhr. An diesem Abend wird Herr Pettinger, ein passionierter und prämierter Filmemacher, bei uns zu Gast sein.

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich - bitte bis 30.01.2019 bei Fam. Grözinger (Tel. 07365/304).

SG Essingen



Zum Jahresauftakt keine Punkte für SG Essingen Spieler der Woche:

Soutschek Markus mit 560 Holz!!

Nachstehend die Ergebnisse des 12. Spieltages Herren I

12.01.2019 Regionalliga Ostalb Hohenlohe:

3150:3266 SG Essingen: KC Schrezheim III SP 8,0:16,0 MP 1,0:7,0

Auch mit den starken Ergebnissen der Schrezheimer Kegler lassen sich die Essinger Herren nicht unterkriegen. Zum Glück ist die Verfolgungsjagd auf den aktuellen Spitzenreiter Gaisbach immer noch

brandaktuell, da diese selbst eine Niederlage gegen Böbingen verbuchen mussten. Neues Spiel, neues Glück, geht's weiter voran! Bester Spieler: Soutschek Markus 560 Holz (3,0/1,0) MP 1,0:0,0 Weitere Einzelergebnisse:

Fedyna Thomas 509 Holz (1,0/3,0) MP 0,0:1,0, Milz Markus 526 Holz (0,0/4,0) MP 0,0:1,0, Markovski Dejan 528 Holz (2,0/2,0) MP 0,0:1,0, Skrobot Zeljko 521 Holz (1,0/3,0) MP 0,0:1,0; Schmidt Heiko 506 Holz (1,0/3,0) MP 0,0:1,0

Herren II 12.01.2019 Bezirksliga Ostalb Hohenlohe:

SG Essingen II: Goldene 13 Öhringen 2959:3079

SP 7,5 : 16,5 MP 2,0 :6,0

Gleich zu Beginn fanden sich die Gäste überraschend sehr gut auf den Essinger Bahnen zu Recht. Mit der Tagesbestleistung mit 565 Holz und weiteren wichtigen 4 gewonnenen Mannschaftspunkten erarbeiteten sie sich verdient den Sieg. Sämtliche Gegenmaßnahmen gingen für die Essinger Herren leider nicht auf. Bester Spieler: Milz Markus 525 Holz (2,0/2,0) MP 1,0:0,0

Weitere Einzelergebnisse:

Behringer Stefan 439 Holz (0,0/4,0) MP0,0:1,0, Weber Frank 477 Holz (0,0/4,0) MP 0,0:1,0, Angerbauer Horst 489 Holz (2,0/2,0) MP 0,0:1,0, Klemmer Horst 511 Holz (1,5/2,5) MP 0,0:1,0; Sauter Timo 518 Holz (2,0:2,0) MP 1,0:0,0

Damen I Verbandsliga Württemberg spielfrei

Damen II 13.01.2019 Oberliga Nordwürttemberg

2981:3044 SG Essingen II: Spätzle Sindelfingen SP 12,5:11,5 MP 3,0:5,0

Im ersten Spiel starteten die Essinger Keglerinnen super im neuen Jahr 2019 durch. Sandra Röhberg punktete mit der Tagesbestleistung von 563 Holz. Auch das Mittelpaar konnte die Gäste aus Sindelfingen mit Punkten und mit den besseren Holzzahlen verunsichern. Dann kam in der Schlusspaarung eine unvorhersehbare Verletzung bei Karin Stürzl auf, die leider nach dem 2. Satz aufgeben musste. Dank unserem Ersatz sprang Petra Miske ein und gab ihr Bestes. Die Gegner nutzten ihre Chancen und konnten mit den beiden Mannschaftspunkten ihre Gesamtholzzahl deutlich verbessern, das schlussendlich zum Sieg reichte.

Beste Spielerin: Röhberg Sandra 563 Holz (3,0/1,0) MP1,0:0,0

Weitere Einzelergebnisse:

Stürzl Karin/Miske Petra 404 Holz (0,0/4,0) MP 0,0:1,0, Jungert Bianca 507 Holz (1,0/3,0) MP 0,0:1,0, Reichel Tanja 509 Holz (3,0/1,0) MP 1,0:0,0, Rieg Ingrid 491 Holz (4,0/0,0) MP 1,0:0,0; Pohl Karin 507 Holz (1,5/2,5) MP 0,0:1,0

JAHRGÄNGE

Jahrgang 61/62

Winterwanderung 2019

Unsere diesjährige Winterwanderung findet am 26. Januar statt. Treffpunkt 13.45 Uhr beim REWE-Parkplatz in Essingen. Wir fahren zusammen nach Tauchenweiler. Von dort aus wandern wir über die Weiherwiesen nach Irmannsweiler. Nach Kaffee und Kuchen geht es wieder zurück nach Tauchenweiler. Der Abschluss ist noch offen und wird bei der Wanderung bekannt gegeben. Bei Rückfragen könnt ihr euch gern unter Tel 07365/1206 oder 0176/82603939 melden!

Über viele Teilnehmer und auch neue Gesichter freut sich der Ausschuss!

Tag der offenen Tür

26. Januar 2019 | 9:00 bis 14:00 Uhr



Information Einschulung oder Schulwechsel: Waldorfpädagogik heute. Austausch mit Lehrern, Schülereltern und Schülern. Alle staatlichen Abschlüsse möglich (Abitur, Fachhoch-, Real- und Hauptschule).

Angebote: Darbietungen aus dem Unterricht – Schulführungen – Verköstigung in der Mensa – Kinderbetreuung – Filzstand

Wir freuen uns auf Sie!

Freie Waldorfschule Aalen, Hirschbachstraße 64, Aalen, www.waldorfschule-aalen.de

Wir suchen: Haus für Bastler mit kleinem Garten.

www.klammer-waibel.de

Telefon: 0 71 75/92 23 95

Suche 3- bis 4-Zimmer-Wohnung

ab sofort in Essingen mit Garten oder Balkon zur Miete.

Telefon 01 63/8 03 76 23

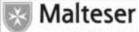
Hat jemand den Apollofalter gesehen?



Manche Arten gehen für immer verloren. Der NABU bewahrt die Artenvielfalt für Mensch und Natur.

Helfen Sie mit - damit das Ganze komplett bleibt. www.NABU.de





Pflegedienst - Hausnotruf

...weil Nähe zählt!

Telefon 07961 9109-12



Psychologische Beratungspraxis

Sonja Wiedemann - Heilpraktikerin Einzel-, Paar- und Familienberatung

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 0178/2329451, Kirchhofweg 10, 73460 Hüttlingen

Der Bus = Sicherster Schulweg!

Jetzt bestellen: Das neue Schüler-ABO



Wir suchen EFH - DHH - ETW

für vorgemerkte Kaufinteressenten in unterschiedlichen Preisklassen. Beratung unverbindlich und kostenlos!

www.buresch-immobilien.de · Telefon 0 71 74/80 44 55 |

10 Jahre Aktion Fussballt

Wir feiern und denken auch an alle Ehrenamtliche. Freier Eintritt bei Deutschlands Partyband Nr. 1 – den Lollies

Eben noch in der ARD Sylvestershow – am Samstag in Unterkochen.

Freikarte ausschneiden und mitbringen.



